

AMTSBLATT

des Landkreises
Meißen

www.kreis-meissen.de



Nummer 14

Freitag, 10. Juli 2009

Ein Schloss, eine Mittelschule und ein Betonwerk

Es kann schon mal vorkommen, dass Schönfelds Bürgermeister Hans-Joachim Weigel als „Schlossherr“ angesprochen wird. Das Traumschloss und die Gemeinde gehören schließlich eng zusammen. Es ist eine schöne, zugleich aber auch schwierige Beziehung, bei der Geld eine große Rolle spielt. Seit der Wende sind Gemeinde und Förderverein bemüht, das Schloss zu sanieren und kulturell zu vermarkten. Bei seinem Gemeindebesuch konnte sich Landrat Arndt Steinbach von den Fortschritten in jeder Hinsicht überzeugen. Die Schlossanlage im Stil der Neorenaissance ist weit über Sachsens Grenzen bekannt. Einst Zauberschloss, heute Traumschloss - in den letzten zehn Jahren gab es einige Konzeptwechsel. Mit Eventmanager und Gastwirt Thomas Krause steht der Gemeinde jedoch ein kompetenter Partner zu Themen Tourismus und Gästebetreuung zur Seite. Parallel zu den Visionen von Bürgermeister Weigel geht es Schritt für Schritt voran. Gegenwärtig wird das Herrenzimmer hergerichtet. Eine kleine Ausstellung, das Cafe, der Saal mit den Jagdszenen oder das Trauzimmer laden täglich ein. Was neben mehr Geld für eine raschere Sanierung aus Sicht des Bürgermeisters noch fehlt, ist ein Schild an der Autobahn „Wo Träume wahr werden - Traumschloss Schönfeld“. Bislang scheiterte der engagierte Gemeindeführer an der Dresdner Bürokratie! Aber die kennt keine Träume.

Lesen Sie weiter auf Seite 2



Traumschloss Schönfeld

Verdienstvolle Bürger mit Ehrenpreis ausgezeichnet

Der Landkreis Meißen stiftet einen Ehrenpreis für verdienstvolles bürgerschaftliches Engagement. In jedem Jahr - so der Beschluss des Kreistages - werden sechs Bürgerinnen und Bürger ausgezeichnet. Die Preisträger erhalten u. a. einen Becher aus Meißner Porzellan. Der Landkreisverwaltung lagen für 2009 zahlreiche Vorschläge zur Auszeichnung von Bürgerinnen und Bürgern für ihr ehrenamtliches Engagement vor. Der Verwaltungsausschuss des Kreistages war bemüht, den verschiedenen Bereichen der ehrenamtlichen Arbeit gerecht zu werden.

Lesen Sie bitte weiter auf Seite 3



Auszeichnung verdienstvoller Bürgerinnen und Bürger am 21. Juni in stilvoller Atmosphäre auf Schloss Wackerbarth.

Investitionen sind optimistische Signale

Die Walzengießerei in Coswig stellt eine wichtige, zuverlässige Säule der Wirtschaft in unserer Region dar. Die Firmengeschichte der letzten Jahre ist geprägt von wachsendem Umsatz, Investitionen, steigenden Mitarbeiterzahlen und hohem sozialen Anspruch.

Lesen Sie bitte weiter auf Seite 3



Offizielle Inbetriebnahme der neuen Gießerei am 19. Juni.

Ein Schloss, eine Mittelschule und ein Betonwerk

Aus dem Inhalt

	Seite
Amtliche Bekanntmachungen	4
Aktuelles aus dem Landkreis	13
Tipps, Termine und Vereine	15
Jubiläen	18

Fortsetzung Seite 1

Zukunft für die Schule

Doch der Bürgermeister ist nicht so schnell zu entmutigen. Wenige Meter vom Schloss entfernt steht ein „Streitobjekt“, das schon in Funk und Fernsehen zu erleben war: die Mittelschule Schönfeld. Der Schulnetzplan des Freistaates sah kaum Chancen für die Zukunft des Bildungshauses. Die Gemeinde kämpfte hart und erfolgreich um den Fortbestand. Gegenwärtig wird die Sporthalle mit Hilfe des Konjunkturpakets II saniert. „Die drei Lose“, so Bürgermeister Weigel, „beinhalten den Eingangsbereich, die Wärmedämmung, Fenster und Türen.“ Seit 30 Jahren steht die Schule übrigens an diesem Platz. Ende Juni wurde der runde Geburtstag gefeiert und mit diesem Fest verknüpfen sich neue Hoffnungen auf eine Zukunft. Landrat Arndt Steinbach sicherte die Hilfe des Landkreises zu, falls die Schließung wieder diskutiert werde. Gegenwärtig steht die Schule noch unter „Beobachtungsstatus“, doch die Schülerzahlen steigen in den nächsten Jahren wieder leicht. Vielleicht hilft auch ein kommunalpolitisches Zusammenrücken der Gemeinden. Das braucht etwas Zeit, ist vielleicht keine „Liebesbeziehung“, könnte aber ein wichtiges Zweckbündnis sein. Die östlichen Gemeinden sind auf dem besten Weg dahin!

Forderungen an die Politik

Für Tamara Grafe und ihre 144 Mitarbeiter könnte der Wegbegleiter „Konjunkturpaket II“ heißen. Sie lässt sich von Landrat Arndt Steinbach die Vorhaben erklären und wägt schon beim Zuhören die Chancen für das Unternehmen Beton Grafe ab. In den vier Beton- und dem Kieswerk Quersa, die zum Unternehmen gehören, ist die Wirtschaftskrise längst angekommen. Für Tamara Grafe, ihren Vater und die nächste Generation zwar kein Grund, das große Klagelied anzustimmen, aber die Forderungen an die Politik sind deutlich. Mehr öffentliche Investitionen beim Straßen- und Brückenbau wären hilfreich. Landrat und Bürgermeister haben keine andere Meinung. Die Gemeinde Schönfeld erlebt 2009 das Jahr der höchsten Investitionen. „Aber zufrieden“, verabschiedet Bürgermeister Hans-Joachim Weigel den Landrat, „sind wir eigentlich nie. Oder?“

Arndt Steinbachs Mine bedeutet Zustimmung. Auf dem Weg nach Meißen rechnet er zum wiederholten Male den Investitionsplan des Landkreises durch.

**NÄCHSTER
REDAKTIONSSCHLUSS:
Donnerstag, 16.07.2009
NÄCHSTER
ERSCHEINUNGSTERMIN:
Freitag,
der 24.07.2009**

Impressum:

Herausgeber:
Landratsamt Meißen, Brauhausstraße 21
01662 Meißen
Telefon: 03521/ 725-0

Verantwortlich für amtliche Bekanntmachungen der Landkreisverwaltung:
Arndt Steinbach
Brauhausstraße 21, 01662 Meißen

Verantwortlich für sonstige Bekanntmachungen der Landkreisverwaltung:
Pressestelle des Landratsamtes:
Eberhard Franke
Brauhausstraße 21, 01662 Meißen
Telefon: 03521/ 7257014
Fax: 03521/ 7257000
E-Mail: presse@kreis-meissen.de

Verlag, Satz, Druck, Vertrieb, Anzeigen
RIEDEL – Verlag & Druck KG
Heinrich-Heine-Straße 13a
09247 Chemnitz, OT Röhrsdorf;
Tel.: 03722/502000
Fax: 03722/502001
E-Mail: verlag@riedel-ohg.de
Inhaber: Annemarie und Reinhard Riedel

Erscheinungsweise:
Das Amtsblatt erscheint 14tägig, kostenlos an bekanntgegebenen Verteilpunkten in den Landkreisen. Einzel Exemplare zum Versand bzw. als Abonnement werden vom Verlag gegen Versandkostenrechnung verschickt. Das Amtsblatt kann auch im Internet gelesen werden unter: www.kreis-meissen.de und www.riesa-grossenhain.de



Gespräch überm Gartenzaun mit Heinz Eckart. Auch dafür nahmen sich Landrat (Mitte) und Bürgermeister (r.) Zeit.



Tamara Grafe (vorn links) erklärt Landrat Arndt Steinbach (rechts) den Produktionsablauf. Von links hinten Vater Heinz Grafe, Bürgermeister Weigel sowie die nächste Firmengeneration Philipp und Dorothee Grafe.

diesem Verein als aktives Mitglied tätig. Er arbeitet als Jugendleiter und Trainer mehrerer Nachwuchsmannschaften. Viel Zeit und Kraft investiert er in die Arbeit mit den Nachwuchssportlern. Für die Kinder und Jugendlichen organisiert er darüber hinaus Ausflüge und die Teilnahme an deutschlandweiten Turnieren. Neben sportlichen Aktivitäten hat er mit den Kindern des Vereins eine jährliche Streuobstsammelaktion ins Leben gerufen. Für das Wildgehege in Kaltenbach sammelt er zudem mit den Kindern Eicheln und Kastanien. Darüber hinaus organisiert er den jährlichen stattfindenden Frühjahrsputz im Großenhainer Altstadt-kern, dem Stadtpark und im Natur-Erlebnis-Bad. Gemeinsam mit seiner Familie nimmt er jedes Jahr Austauschschüler auf und integriert sie in sein Familienleben. Weiterhin geehrt wurde auf Empfehlung des Fördervereins Gedenkstätten Zeithain e.V. Herr Bernhard Nowotny für sein verdienstvolles bürgerschaftliches Engagement. Seit 1985 beteiligt er sich aktiv am Aufbau der Gedenkstätte in Zeithain. Bernhard Nowotny organisiert Treffen mit Zeitzeugen, führt Schulklassen und andere Gruppen durch die Gedenkstätte und vermittelt ihnen ein wichtiges Kapitel deutscher Geschichte. Bernhard Nowotny gehört ferner zu den Gründungsmitgliedern des Fördervereins im Jahr 1997, den er seit 1999 als Vorsitzender auch leitet. Die Stadt Coswig hatte Frau Brigitte Walther für ihre Arbeit in der Bürgerakademie Coswig zur Auszeichnung vorgeschlagen. In ihrer Funktion als Leiterin dieser Einrichtung, stellt Frau Walther Vorlesungsprogramme zusammen, organisiert Referenten und kümmert sich zusammen mit der Dresdner Seniorenakademie, welche als Träger fungiert, um die Detailorganisation und Finanzierung der Coswiger Bürgerakademie.

Mit viel Freude, Gespür für interessante Themen und ihrem unermüdlischen persönlichen Einsatz ist es Brigitte Walther gelungen, eine Gruppe von Stammhörern für die Bürgerakademie zu begeistern und ständig neue Gäste dafür zu interessieren. Der Landkreis Meißen gratuliert allen Preisträgern noch einmal sehr herzlich und dankt ihnen für ihren hervorragenden Einsatz zum Wohle der Allgemeinheit. Die Demokratie braucht Mitgestalter und Menschen, die sich für ihr Umfeld verantwortlich fühlen. Bürgerschaftliches Engagement macht die Gesellschaft humaner und leistungsfähiger.

Verdienstvolle Bürger mit Ehrenpreis ausgezeichnet

Fortsetzung Seite 1

Die Ehrung erfolgte anlässlich des Sommerfestes des Landkreises am 21. Juni auf Schloss Wackerbarth in Radebeul durch Bundesminister Dr. Thomas de Maizière und Landrat Arndt Steinbach. Auf Vorschlag des ev.-luth. Pfarramtes Radebeul erhielt Herr Manfred Bengsch den Ehrenpreis. Herr Bengsch engagiert sich seit vielen Jahren in der Selbsthilfegruppe für Suchgefährdete und leitet diese seit 1997.

Die Sitzungen der Selbsthilfegruppe finden wöchentlich statt. Mit hohem persönlichem Aufwand steht er Betroffenen jederzeit zur Seite und ist auch überregional für seinen Einsatz bekannt und hoch geachtet. Herr Helmut Enger wurde auf Vorschlag der Gemeinde Zabeltitz ausgezeichnet. Herr Enger ist seit 1954 in der Natur- und Heimatforschung aktiv. Ihm ist die Gründung der Arbeitsgemeinschaft „Junge Natur- und Heimatfreunde Zabeltitz“ zu verdanken, die er auch 20 Jahre von 1965 bis 1985 leitete. Neben seiner Arbeit als Fremdenführer verschrieb er sich auch der Ausweisung von Wanderwegen in der Region. Seine Mitarbeit in der Kulturbundortsgruppe sowie die Organisation des Pfingstradels zeigen sein hohes Engagement. Durch seine Publikation „Zabeltitz - ein Kleinod in der Röderaue“ erlangte er auch überregional Aufmerksamkeit. Weiterhin folgte der Verwaltungsausschuss dem Vorschlag des Fördervereins Stadtkirche Strehla zur Auszeichnung von Frau Petra Gläser. Unter dem Vorsitz von Frau Gläser wurde der Förderverein ins Leben gerufen. Ihr ist maßgeblich zu danken, dass eine Vielzahl von Förderern für den Verein gewonnen werden konnte. Sie ist dafür verantwortlich, dass die Kirche „Zum heiligen Leichnam“, eines der bedeutendsten Kulturdenkmäler in Strehla, saniert werden konnte. Zudem engagiert sie sich in vielen wichtigen sozialen Projekten sowie in der Kinder- und Jugendarbeit. Sie gehört zu den aktivsten Mitgliedern im Förderverein.

Die Stadt Großenhain nominierte für die Ehrung Herrn Günter Köster. Mit dem Aufbau des Handballclubs Großenhain e. V. ist Herr Köster in

Investitionen sind optimistische Signale

Fortsetzung Seite 1

Sicher macht sich die Wirtschaftskrise auch hier bemerkbar, doch hätte es das Unternehmen dramatischer treffen können, wenn nicht bereits im Jahr 2003 ein grundsätzlicher Strategiewechsel eingeleitet worden wäre, begleitet von umfangreichen Investitionsmaßnahmen. Zum Strategiewechsel gehört die Erschließung neuer Branchen im Geschäftsfeld Handformguss, wie z. B. die Zulieferung von einbaufertigen Teilen für Windkraftanlagen, für Baustoffmühlen, für den Werkzeugmaschinenbau und für die Fertigung von Endlagerbehältern für Atombrennstäbe. Am 19. Juni konnte das Traditionsunternehmen mit der offiziellen Inbetriebnahme der neuen Gießerei die größte Investition seiner Geschichte erfolgreich abschließen. In den kompletten Neubau dieser zusätzlichen Gießerei unmittelbar neben der bestehenden Produktionshalle sowie in Logistik und Einbindung in den Bestand wurden insgesamt 35 Mio. Euro investiert. Damit will das Unternehmen seine Kapazität beim Handformguss deutlich erhöhen, um auf die Bedürfnisse der Kunde reagieren zu können. Neue Aufträge und gezielte Nachfragen aus der ganzen Welt kommen zunehmend aus dem Bereich Energietechnik, speziell aus dem Windanlagenbau. „Durch diese Investition können wir unsere Produktion von derzeit 26.000 Tonnen pro Jahr steigern und Einzelteile bis zu 50 Tonnen fertigen. Das macht uns vor allem für langfristig orientierte Kunden zu einem wichtigen Partner“, sagte der Geschäftsführende Gesellschafter Wilfried Pfaffe. Zur feierlichen Einweihung der Gießerei in Anwesenheit von Ministerpräsident Stanislaw Tillich sagte Landrat Arndt Steinbach: „In Zeiten, wo es manchmal scheint, als ob die positiven Botschaften fast am Versiegen wären, erweist sich die Walzengießerei immer mal wieder als erfrischende Quelle guter Nachrichten. Nach Einschätzung des Landkreises gilt das Unternehmen ohne Übertreibung als Vorzeigebetrieb, weit über die Grenzen unserer Region hinaus. Es gehört zu unseren innovativsten Firmen.“

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Öffentliche Bekanntmachung

der zugelassenen Wahlvorschläge für die Landtagswahl am 30. August 2009 im Landkreis Meißen in den Wahlkreisen

- 37 - Riesa-Großenhain 1
 38 - Riesa-Großenhain 2
 39 - Meißen 1
 40 - Meißen 2

Der Kreiswahlausschuss des Landkreises Meißen hat in seiner Sitzung vom 3. Juli 2009 die eingereichten Kreiswahlvorschläge entsprechend § 26 i. V. m. §§ 19 und 20 des Gesetzes über die Wahlen zum Sächsischen Landtag (Sächsisches Wahlgesetz - SächsWahlG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 15. März 2003 (SächsGVBl. S. 525), zuletzt geändert durch Gesetz vom 21. Juli 2008 (SächsGVBl. S.

514) in Verbindung mit § 32 der Verordnung des Sächsischen Staatsministeriums des Innern über die Durchführung der Wahlen zum Sächsischen Landtag (Landeswahlordnung - LWO) vom 15. März 2003 (SächsGVBl. S. 543) geprüft und nachfolgende Wahlvorschläge mit den angeführten Bewerbern zugelassen:

Wahlkreis 37 - Riesa-Großenhain 1				
(Gemeinde Hirschstein, Stadt Riesa, Gemeinde Stauchitz, Stadt Strehla, Gemeinde Zeithain)				
Name der Partei/Wählervereinigung und ggf. deren Kurzbezeichnung oder Kennwort				
lfd. Nr.	Familienname, Vorname	Beruf oder Stand	Geburtsjahr	Anschrift der Hauptwohnung
1	Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)			
	Mackenroth, Geert Wilhelm	Staatsminister der Justiz	1950	Auerweg 2, 01445 Radebeul
2	DIE LINKE (DIE LINKE)			
	Knebel, Uta	Diplom-Ingenieur Ökonomin	1965	Zaufwitzer Straße 4, 01591 Riesa
3	Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)			
	Näther, Willy Andreas	Sozialpädagoge	1958	Kirchstraße 44, 01591 Riesa
4	Nationaldemokratische Partei Deutschlands (NPD)			
	Gansel, Jürgen	Historiker M.A.	1974	An der Gasanstalt 9, 01587 Riesa
5	Freie Demokratische Partei (FDP)			
	Kutschke, Michael	Journalist	1970	Stauffenbergallee 3b, 01099 Dresden
6	BÜNDNIS 90/Die Grünen (GRÜNE)			
	Koß, Thoralf	Gymnasial- und Diplom-Lehrer	1964	Oswald-Bleier-Straße 34, 01591 Riesa
Wahlkreis 38 - Riesa-Großenhain 2				
(Gemeinde Ebersbach, Gemeinde Glaubitz, Stadt Gröditz, Stadt Großenhain, Gemeinde Lampertswalde, Gemeinde Nauwalde, Gemeinde Nünchritz, Gemeinde Priestewitz, Gemeinde Röderaue, Gemeinde Schönfeld, Gemeinde Tauscha, Gemeinde Thiendorf, Gemeinde Weißig a. R., Gemeinde Wildenhain, Gemeinde Wülknitz, Gemeinde Zabeltitz)				
Name der Partei/Wählervereinigung und ggf. deren Kurzbezeichnung oder Kennwort				
lfd. Nr.	Familienname, Vorname	Beruf oder Stand	Geburtsjahr	Anschrift der Hauptwohnung
1	Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)			
	Fischer, Sebastian Frieder	selbständiger Küchenmeister	1981	OT Gävernitz, Baßlitzer Straße 24, 01561 Priestewitz
2	DIE LINKE (DIE LINKE)			
	Lauterbach, Kerstin	Landtagsabgeordnete	1959	Königsbrücker Straße 25, 01558 Großenhain
3	Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)			
	Kreisz, Andrea	Lehrerin	1958	Katharinenplatz 16c, 01558 Großenhain
4	Nationaldemokratische Partei Deutschlands (NPD)			
	Apfel, Holger	Verlagskaufmann, Landtagsabgeordneter	1970	Bernhard-von-Lindenau-Platz 1, 01067 Dresden
5	Freie Demokratische Partei (FDP)			
	Ehme, Norbert	Anlageberater	1957	Ludwig-van-Beethoven-Straße 4, 01609 Gröditz
6	BÜNDNIS 90/Die Grünen (GRÜNE)			
	Herold, Volker	Diplom-Sozialarbeiter/Sozialpädagoge	1971	OT Boritz, Zum Kreuzstein 11, 01594 Hirschstein
7				
8				
9				
10	Deutsche Soziale Union (DSU)			
	Kuhbach, Ramon	Diplomverwaltungswirt	1958	Hauptstraße 22, 01561 Zabeltitz
11				
12				

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

13	Freiheitliche Partei Deutschlands (FP Deutschlands)			
	Ringel, Friedrich Gotthard	Agraringenieur	1949	OT Sacka, Zum Oberdorf 37, 01561 Thiendorf
14	HUMANWIRTSCHAFTSPARTEI (HUMANWIRTSCHAFT)			
	Heine, Carsten	Diplom-Ingenieur	1963	Herrmannstraße 18, 01558 Großenhain
15				
16				
17	FREIE WÄHLER - Gruppe Sachsen			
	Conrad, Holger	Diplom-Ingenieur für Siedlungswasserwirtschaft	1966	OT Kalkreuth, Im Grünen Winkel 3, 01561 Ebersbach
Wahlkreis 39 - Meißen 1				
(Gemeinde Diera-Zehren, Gemeinde Käbschütztal, Gemeinde Ketzerbachtal, Gemeinde Klipphausen, Gemeinde Leuben-Schleinitz, Stadt Lommatzsch, Stadt Meißen, Gemeinde Niederau, Stadt Nossen, Gemeinde Triebischtal, Gemeinde Weinböhla)				
	Name der Partei/Wählerversammlung und ggf. deren Kurzbezeichnung oder Kennwort			
lfd. Nr.	Familienname, Vorname	Beruf oder Stand	Geburtsjahr	Anschrift der Hauptwohnung
1	Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)			
	Stempel, Karin Herta Charlotte	Landtagsabgeordnete	1961	Amselsteg 8, 01326 Dresden
2	DIE LINKE (DIE LINKE)			
	Jordan, Werner Günter	Geschäftsführer	1954	Altzaschendorf 23, 01662 Meißen
3	Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)			
	Ball, Andreas	Staatsanwalt	1971	Weinböhlauer Straße 6a, 01640 Coswig
4	Nationaldemokratische Partei Deutschlands (NPD)			
	Delle, Alexander	Bankkaufmann, Landtagsabgeordneter	1973	August-Bebel-Straße 25, 01589 Riesa
5	Freie Demokratische Partei (FDP)			
	Fiedler, Renate	Theaterdirektorin	1951	Fiedlerstraße 1, 01468 Moritzburg
6	BÜNDNIS 90/Die Grünen (GRÜNE)			
	Vorrath, Andreas	Restaurator	1962	Am Regenbach 32, 01665 Klipphausen
7				
8				
9				
10				
11				
12				
13				
14				
15				
16	Sächsische Volkspartei (SVP)			
	Schmidt, Mirko	Verwalter, Landtagsabgeordneter	1966	Rauentalstraße 15, 01662 Meißen
Wahlkreis 40 - Meißen 2				
(Stadt Coswig, Gemeinde Moritzburg, Stadt Radebeul, Stadt Radeburg)				
	Name der Partei/Wählerversammlung und ggf. deren Kurzbezeichnung oder Kennwort			
lfd. Nr.	Familienname, Vorname	Beruf oder Stand	Geburtsjahr	Anschrift der Hauptwohnung
1	Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)			
	Dr. Rößler, Matthias Erich	Landtagsabgeordneter	1955	OT Cossebaude, Gohliser Straße 6, 01156 Dresden
2	DIE LINKE (DIE LINKE)			
	Hoffmann, Heinz	Gewerkschaftssekretär	1954	OT Spansberg, Dorfstraße 23, 01609 Nauwalde
3	Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)			
	Dulig, Martin Tobias	Diplompädagoge, Landtagsabgeordneter	1974	Bahnhofstraße 26, 01468 Moritzburg
4	Nationaldemokratische Partei Deutschlands (NPD)			
	Beck, Robert	Gärtnormeister	1979	Am Laubenberg 4, 01689 Weinböhla
5	Freie Demokratische Partei (FDP)			
	Sternberg, Jens	Versicherungsmakler	1968	Meißner Straße 132, 01445 Radebeul
6	BÜNDNIS 90/Die Grünen (GRÜNE)			
	Töpfer, Innocent Georg Friedrich	Schüler	1991	Breite Straße 6a, 01640 Coswig

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

7				
8				
9				
10	Deutsche Soziale Union (DSU)			
	Klingenberg, Dietmar	Installateur und Klempnermeister i. R.	1940	Karl-Marx-Straße 28, 01445 Radebeul
11				
12				
13				
14				
15				
16				
17	DOSE			
	Dose, Dietrich	Rechtsanwalt	1958	Hauptstraße 22, 01445 Radebeul

Meißen, 7. Juli 2009

Engelhard
Kreiswahlleiter

Bekanntmachung der Auslegung des Verordnungsentwurfes für das Naturschutzgebiet „Linzer Wasser“

Das Landratsamt Meißen beabsichtigt als sachlich und örtlich zuständige untere Naturschutzbehörde auf Grund von §§ 15, 16, 22a Abs. 1 und § 50 Abs.1 Nr. 2 des Sächsischen Gesetzes über Naturschutz und Landschaftspflege (Sächsisches Naturschutzgesetz - SächsNatSchG) die Ausweisung des Naturschutzgebietes Linzer Wasser in den Gemeinden Schönfeld und Thiendorf im Landkreis Meißen.

Betroffen sind folgende Flurstücke:

In der Gemarkung Kraußnitz der Gemeinde Schönfeld:

T. v. 2, T. v. 4, 29, 30, 31, 32, 33, 34, 35, 36, 37, 38, 39, 40, 41, 42, 43, 44, 45, 46, 47, 48, 49, 50, 51, 52, 53, 54, 55, 56, 57, 58, 59, T. v. 60/3, T. v. 95, 96, 97, 98;

in der Gemarkung Linz der Gemeinde Schönfeld:

T. v. 31/1, 242/2, 328/2, T. v. 346/1, T. v. 353/1, T. v. 355/1, 392, 397/1, 398/1, 399/1, 401/1, 423/1, 437/1, 441/1, T. v. 455/1, T. v. 457/1, T. v. 463/1, T. v. 470/1, 489/1, T.v. 828/2, 886, 889, 901, 904, 905, 907, 908, 909, 910, 911, 913/1, 913/2, 914, 915, 939, 940, 941, 942, 943, 944, 945, 946, 948, 949, 950, 951/1, 952/1, 953, 954/1, 955/1, 956, T.v. 957, 975, 976, 977/2, 978, T. v. 982, T. v. 1008, 1009, 1010, 1011, 1012, 1012a, 1012b, 1013, T.v. 1016/2, T.v. 1048, T. v. 1049, 1055, 1056, 1057, 1058, 1059, T. v. 1063, T. v. 1265, T. v. 1266, 1269, 1270/1, 1270/2, T.v. 1271 und

in der Gemarkung Ponickau der Gemeinde Thiendorf:

T. v. 13, T. v. 14, T. v. 15, T. v. 16, T. v. 17, 18, T. v. 19, T. v. 20, T. v. 21,

T. v. 22, T. v. 23, 24, T. v. 25, T. v. 26, T. v. 27, T. v. 28, T. v. 30, T. v. 31, T. v. 32, T. v. 33, T. v. 34/1, T. v. 35/1, T. v. 36/1, 37, 38, T. v. 39, T. v. 40, 41, 42, T. v. 43, 45, 46, T. v. 47, T. v. 52, 53, 54, T. v. 55, 56, 57, 58, 59, 60, 61, 62, 63, 64, 65, 66, 67, 68, 69, 70, 71, 72, 86, T. v. 100, 101, 102, 128, 140, 160, 1117/1, 1118/1, 1121/1, 1122/1, 1125/1, 1126/1, T. v. 1129/1, 1130, T. v. 1131/1, T. v. 1134/1, T. v. 1135/1, T. v. 1138/1, T. v. 1139/1, T. v. 1142/1, T. v. 1143/1, T. v. 1146/1, T. v. 1147/1, T. v. 1150/1, T. v. 1151/1, T. v. 1154/1, T. v. 1155/1, T. v. 1158/1, T. v. 1159/1, T. v. 1162/1, T. v. 1163/1, T. v. 1166/1, T. v. 1167/1, T. v. 1170/1, T. v. 1171/1, T. v. 1174/1, T. v. 1175/1, T. v. 1178/1, T. v. 1179/1, T.v. 1182/2, 1183, 1184, 1185, 1186, 1187, 1188, 1189, 1190, 1191, 1192, 1193, 1194, 1195, 1196, 1197/1, 1197/2 und T.v. 1198/3.

Die Auslegung findet vom 20. Juli 2009 bis zum 21. August 2009 im Kreisumweltamt des Landratsamtes Meißen, Remonteplatz 10 in 01558 Großenhain im Zimmer 005 während der Sprechzeiten

Montag: 7.30 Uhr - 12.00 Uhr
Dienstag: 7.30 Uhr - 12.00 Uhr und 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Donnerstag: 7.30 Uhr - 12.00 Uhr und 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr
sowie Freitag: 7.30 Uhr - 12.00 Uhr

zur Einsichtnahme für jedermann statt. Bedenken oder Anregungen zu dem Verordnungsentwurf können während der Auslegungsfrist schriftlich oder zur Niederschrift bei der unteren Naturschutzbehörde vorgebracht werden.

Zur 4. Sitzung am 11.06.2009 fasste der Verwaltungsausschuss des Kreistages Meißen folgende Beschlüsse

Beschlussgegenstand:

Veräußerung des Grundstückes Ratsweinberg 2 in 01662 Meißen Flurstücke: 160/2, 160/5, 160/8 und 165 s der Gemarkung Niederfähre m. Vorbrücke

BESCHLUSS

DER VERWALTUNGSAUSSCHUSS BESCHLIEßT:

Der Verwaltungsausschuss beschließt die Veräußerung des Grundstückes Ratsweinberg 2a in 01662 Meißen (Flurstücke 160/2, 160/5, 160/8 und 165 s der Gemarkung Niederfähre m. Vorbrücke) an Herrn Ole-Per Wähling, Elbstraße 7, 01662 Meißen zu einem Kaufpreis von 215.000 Euro.

Beschluss Nr.: 09/5/0235

Beschlussgegenstand:

Ehrenpreis des Landkreises Meißen für ein verdienstvolles bürgerschaftliches Engagement

BESCHLUSS

DER VERWALTUNGSAUSSCHUSS BESCHLIEßT:

Mit dem Ehrenpreis des Landkreises Meißen für ein verdienstvolles bürgerschaftliches Engagement werden im Jahr 2009 ausgezeichnet:

Herr Manfred Bengsch,
Frau Brigitte Walther,
Herr Helmut Enger,
Herr Bernhard Nowotny,
Herr Günter Köster,
Frau Petra Gläser.

Beschluss Nr.: 09/5/0255



AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Beschlussgegenstand:

Einstellung eines Arztes im Gesundheitsamt

BESCHLUSS

DER VERWALTUNGSAUSSCHUSS BESCHLIEBT:

Der Verwaltungsausschuss beauftragt den Landrat, **Herrn Andreas Wippler** spätestens ab 1. September 2009 als Arzt im Kinder- und Jugendärztlichen Dienst des Gesundheitsamtes einzustellen.

Beschluss Nr.: 09/5/0254

Beschlussgegenstand:

Innovations Centrum Meißen GmbH - Reduzierung bestehender Kredite

BESCHLUSS

DER VERWALTUNGSAUSSCHUSS BESCHLIEBT:

Der Verwaltungsausschuss beschließt, dass der Landkreis Meißen als Gesellschafter der Innovations Centrum Meißen GmbH für den Zeitraum von 2009 bis 2015 jährlich zum 30. Juni 20.000 EUR zweckgebunden zur Sondertilgung bestehender Darlehen in die Kapitalrücklage des Unternehmens einzahlt.

Beschluss Nr.: 09/5/0245

Wasserverband
Brockwitz-Rödern

Bekanntmachung über die Feststellung des Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2008

I. Jahresabschluss 2008

Die Verbandsversammlung des Wasserverbandes Brockwitz-Rödern hat in ihrer Sitzung am 22.06.2009 die Beschlüsse über die Feststellung des Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2008, zur Jahresergebnisverwendung und zur Entlastung des Geschäftsführers gefasst: Die Beschlüsse haben folgenden Wortlaut:

1. Die Verbandsversammlung stellt den Jahresabschluss 2008 wie folgt fest:

1.1. Bilanzsumme	10.910.126,64 €
1.1.1. davon entfallen auf der Aktivseite auf	
- das Anlagevermögen	9.529.187,01 €
- das Umlaufvermögen	1.380.939,63 €
- Rechnungsabgrenzungsposten	0,00 €
1.1.2. davon entfallen auf der Passivseite auf	
- das Eigenkapital	9.546.247,26 €
- die Rückstellungen	4.475,00 €
- die Verbindlichkeiten	1.359.404,38 €
1.2. Jahresgewinn	298,84 €
1.2.1. Summe der Erträge	102.163,36 €
1.2.2. Summe der Aufwendungen	101.864,52 €

2. Die Verbandsversammlung beschließt, den Jahresgewinn 2008 in Höhe von 298,84 € auf neue Rechnung vorzutragen.

3. Die Verbandsversammlung beschließt, dem Geschäftsführer des Wasserverbandes Brockwitz-Rödern für das Wirtschaftsjahr 2008 Entlastung zu erteilen.

II. Jahresabschlussprüfung

Die vom Wasserverband Brockwitz-Rödern beauftragte Dr. Zielfleisch & Partner GmbH, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, hat die Jahresabschlussprüfung 2008 durchgeführt und abgeschlossen und mit Datum vom 20.05.2009 folgenden uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt:

„Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers

Wir haben den Jahresabschluss - bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung und Anhang - unter Einbeziehung der Buchführung und den Lagebericht des Wasserverbandes Brockwitz-Rödern für das Geschäftsjahr vom 01. Januar bis zum 31. Dezember 2008 geprüft.

Die Buchführung und die Aufstellung von Jahresabschluss und Lagebericht nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen in der Satzung liegen in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter des Verbandes. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung

und über den Lagebericht abzugeben. Wir haben unsere Jahresabschlussprüfung nach § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung und durch den Lagebericht vermittelten Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Geschäftstätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld des Verbandes sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise über die Angaben in Buchführung, Jahresabschluss und Lagebericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen der gesetzlichen Vertreter sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichts. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet. Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt. Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresabschluss den gesetzlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen der Satzung und vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Verbandes. Der Lagebericht steht im Einklang mit dem Jahresabschluss, vermittelt insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage des Verbandes und stellt die Chancen und Risiken der künftigen Entwicklung zutreffend dar.“

Der Sächsische Rechnungshof hat dies zur Kenntnis genommen und erteilt mit Schreiben vom 10.06.2009 den abschließenden Vermerk der überörtlichen Prüfungseinrichtung.

III. Auslegung

Der Jahresabschluss zum 31. Dezember 2008 und der Lagebericht 2008 liegen in der Zeit vom **13.07.2009 bis 21.07.2009** im Wasserverband Brockwitz-Rödern, Dresdner Straße 35, 01640 Coswig, während der üblichen Dienststunden zur Einsichtnahme öffentlich aus.

Coswig, 30.06.2009

Haufe, Verbandsvorsitzender

Wasserverband
Brockwitz-Rödern

Öffentliche Bekanntmachung

In der Sitzung 2/09 der Verbandsversammlung des Wasserverbandes Brockwitz-Rödern am 22.06.2009 wurden folgende Beschlüsse gefasst:

Beschluss Nr.: VV09/06/001

Bestätigung der Niederschrift zur Sitzung der Verbandsversammlung vom 31.03.2009

Beschluss Nr.: VV09/06/002

Beschluss zum Bericht über die örtliche Prüfung des Jahresabschlusses 2008

Beschluss Nr.: VV09/06/003

Feststellung des Jahresabschlusses zum 31.12.2008 des Wasserverbandes Brockwitz-Rödern

Beschluss Nr.: VV09/06/004

Beschluss über die Verwendung des Jahresgewinnes 2008 als Gewinnvortrag

Beschluss Nr.: VV09/06/005

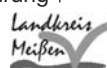
Entlastung des Geschäftsführers für das Wirtschaftsjahr 2008

Beschluss Nr.: VV09/06/006

Kenntnisnahme des Jahresabschlusses 2008 der Wasserversorgung Brockwitz-Rödern GmbH und Bevollmächtigung des Verbandsvorsitzenden zur Feststellung des Jahresabschlusses 2008 in der Gesellschafterversammlung

Coswig, 30.06.2009

Haufe, Verbandsvorsitzender



AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Offenlegung der Änderung von Daten des Liegenschaftskatasters nach § 14 Abs. 6 Sächsisches Vermessungs- und Geobasisinformationsgesetz

Das Landratsamt Meißen, Kreisvermessungsamt, hat Daten des Liegenschaftskatasters geändert:

Betroffene Flurstücke

Gemeinde Glaubitz

Az.: 5008/05

Gemarkung Glaubitz (7117):

148/3, 148a, 149/1, 149/2, 150/1, 152/5, 152/8, 153/4, 153/5, 153/6, 162/1, 163/1, 166/1, 166/3, 167, 168, 171, 172, 173, 174, 175, 176, 177, 179, 180, 181/1, 181/2, 182, 182a, 183/1, 183/2, 186/2, 191, 192, 196, 199, 200, 201/3, 203/1, 203/2, 434b, 629/5, 629/6, 629/7, 629/8, 629/9, 629/10, 629/11, 629c, 629d, 629e, 629i, 629q, 629t, 629u, 634a

Gemeinde Nünchritz

Az.: 5008/05

Gemarkung Nünchritz (7141):

1, 2, 14a, 15/1, 15/2, 18/3, 18/5, 27/2, 27/3, 28/1, 28/3, 28/4, 30, 31, 32, 33, 34, 35/1, 37, 37a, 38, 39, 40, 41, 45, 46, 48, 49/1, 49/2, 50, 52, 53, 55, 55a, 56/1, 57/3, 58/1, 59/1, 60, 61/4, 63/3, 64/1, 65/1, 66/11, 67/1, 68, 69, 70/3, 71/2, 71/7, 73, 76/1, 77/5, 78/2, 80, 81, 102/3, 102/6, 110/1, 111/1, 115, 116, 116a, 124/1, 125, 128/3, 129/1, 133, 134, 135, 136/1, 179/1, 180, 215/1, 221/7, 221/8, 221a, 223/1, 225/3, 225/7, 225/8, 225/15, 235, 236/1, 236/2, 236a, 237/1, 237/2, 237/3, 237/4, 242, 249, 269/2, 269/6, 269/11, 271, 289, 292, 304/31, 304/33, 508, 512, 513, 555/1, 555/2

Gemarkung Grödel (7147):

1, 2, 4, 5, 6, 10, 11, 62, 166/1, 166/2

Gemeinde Zeithain

Az.: 5008/05

Gemarkung Moritz (7168):

27, 30/2, 30/3, 30/4, 31/16, 31/17, 31/18, 31/19, 31/20, 31/21, 31/22, 37, 38/3, 38c, 39, 55,

Gemarkung Zeithain (7195):

156/5, 160/1, 160/2, 161, 985, 988/2, 989/2, 989/3, 990, 991, 994

Art der Änderung

1. Bildung von Flurstücken
2. Änderung der Flurstücksnummer
3. Änderung der Angabe der Flächengröße
4. Änderung der Angabe der Lagebezeichnung
5. Änderung der Angaben zur Nutzung
6. Änderung des Gebäudenachweises
7. Berichtigung fehlerhafter Daten des Liegenschaftskatasters

Allen Betroffenen wird die Änderung der Daten des Liegenschaftskatasters durch Offenlegung bekannt gemacht. Die Ermächtigung zur Bekanntgabe auf diesem Wege ergibt sich aus § 14 Abs. 6 Sächs-VermGeoG1. Das Kreisvermessungsamt als untere Vermessungsbehörde ist nach § 2 des SächsVermGeoG für die Fortführung der Daten des Liegenschaftskatasters zuständig. Der Änderung der Daten des Liegenschaftskatasters liegen die Vorschriften des § 14 Sächs-VermGeoG zugrunde. Die Unterlagen liegen ab dem **20.07.2009** bis zum **20.08.2009** in der Geschäftsstelle des Kreisvermessungsamtes, Remonteplatz 7, 01558 Großenhain in der Zeit

Mo. u. Fr. 7.30 - 12.00 Uhr

Di. 7.30 - 12.00 Uhr u. 14.00 - 18.00 Uhr

Do. 7.30 - 12.00 Uhr u. 14.00 - 17.00 Uhr

zur Einsichtnahme bereit.

Nach § 14 Abs. 6 Satz 5 SächsVermGeoG gilt die Änderung der Daten des Liegenschaftskatasters 7 Tage nach Ablauf der Offenlegungsfrist als bekannt gegeben. Für Fragen stehen Ihnen die Mitarbeiter der

Geschäftsstelle während der Öffnungszeiten zur Verfügung. Sie haben in der Geschäftsstelle auch die Möglichkeit, die Fortführungsnachweise und die weiteren Unterlagen zu den Änderungen einzusehen.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Die Bildung von Flurstücken und die Änderung der Flurstücksnummer stellen Verwaltungsakte dar, gegen die die Betroffenen innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch einlegen können. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift beim Landratsamt Meißen, Kreisvermessungsamt, Remonteplatz 7, 01558 Großenhain, oder beim Staatsbetrieb für Geobasisinformation und Vermessung Sachsen, Olbrichtplatz 3, 01099 Dresden, einzulegen.

Meißen, den 01.07.2009

Zierner, Sachgebietsleiter, Kreisvermessungsamt

1 Gesetz über die Landesvermessung und das Liegenschaftskataster sowie die Bereitstellung von amtlichen Geobasisinformationen im Freistaat Sachsen (Sächsisches Vermessungs- und Geobasisinformationsgesetz - SächsVermGeoG) vom 29. Januar 2008 (SächsGVBl. S. 138, S. 148) in der jeweils geltenden Fassung.

Zur 5. Sitzung am 25.06.2009 fasste der Kreistag Meißen folgende Beschlüsse

Beschlussgegenstand:

Feststellung über das Ausscheiden aus dem Kreistag Meißen

Kreisrat Jan Szabo

BESCHLUSS

DER KREISTAG BESCHLIEBT:

Der Kreistag stellt das Ausscheiden von Kreisrat Jan Szabo aus dem Kreistag Meißen infolge des Verlustes der Wählbarkeit rückwirkend zum 01. April 2009 fest.

Beschluss Nr.: 09/5/0215

Beschlussgegenstand:

Umsetzung Konjunkturprogramm II

BESCHLUSS

DER KREISTAG BESCHLIEBT:

1. Der Kreistag beschließt die Ersatzmaßnahmen des Landkreises Meißen für das Konjunkturprogramm II.
2. Insofern sich im Ergebnis der 2. Bewilligungsrunde bzw. in Abarbeitung der Maßnahmen Veränderungen ergeben, die eine Fortschreibung der Maßnahmenliste erfordern, wird die Verwaltung beauftragt, entsprechende Schritte einzuleiten und umzusetzen einschl. der Benennung weiterer Maßnahmen. Darüber hinaus bleibt Beschluss 09/5/0217 des Kreistages vom 19. März 2009 unberührt.

Beschluss Nr.: 09/5/0259

Beschlussgegenstand:

Eigenbetrieb "Wohnpflegeheim Heidehäuser" - Jahresabschluss zum 31.12.2008

BESCHLUSS

DER KREISTAG BESCHLIEBT:

1. Der Jahresabschluss zum 31. Dezember 2008, der Lagebericht für das Geschäftsjahr 2008 und die Anlage gemäß § 12 SächsEigBVO werden festgestellt.
2. Der Jahresfehlbetrag in Höhe von ./. 227.571,19 EUR wird in Höhe von 18.006,93 EUR mit den Gewinnvorträgen aus 2007 und in Höhe von 209.564,26 EUR mit Gewinnrücklagen aus Vorjahren verrechnet.
3. Der Betriebsleitung wird für das Geschäftsjahr 2008 Entlastung erteilt.

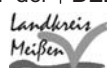
Beschluss Nr.: 09/5/0220

Beschlussgegenstand:

Eigenbetrieb "Abfallwirtschaft" - Jahresabschluss zum 31. Dezember 2008

BESCHLUSS

DER KREISTAG BESCHLIEBT:



AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

1. Der Jahresabschluss zum 31. Dezember 2008, der Lagebericht für das Geschäftsjahr 2008 und die Anlage gemäß § 12 SächsEigBVO werden festgestellt.
2. Der Jahresüberschuss in Höhe von 110.136,41 EUR wird auf neue Rechnung vorgetragen.
3. Der Betriebsleitung wird für das Geschäftsjahr 2008 Entlastung erteilt.

Beschluss Nr.: 09/5/0223

Beschlussgegenstand:

Musikschule des Landkreises Meißen - Zweckvereinbarung zwischen dem Landkreis Meißen und den kreisangehörigen Städten und Gemeinden

BESCHLUSS

DER KREISTAG BESCHLIEBT:

Der Kreistag beschließt den Abschluss von Zweckvereinbarungen zwischen den kreisangehörigen Städten und Gemeinden und dem Landkreis Meißen.

Beschluss Nr.: 09/5/0208

Beschlussgegenstand:

Grundstücksentwicklungsgesellschaft des Landkreises Meißen mbH - Jahresabschluss zum 31. Dezember 2008

BESCHLUSS

DER KREISTAG BESCHLIEBT:

Der Kreistag bestätigt den Jahresabschluss zum 31. Dezember 2008 der Grundstücksentwicklungsgesellschaft des Landkreises Meißen mbH, in der der Landkreis alleiniger Gesellschafter ist, wie folgt:

1. Der Jahresabschluss zum 31.12.2008 und der Lagebericht für das Geschäftsjahr 2008 werden festgestellt.
2. Der Jahresfehlbetrag in Höhe von 68.958,63 EUR wird auf neue Rechnung vorgetragen.
3. Der Geschäftsführung und dem Aufsichtsrat wird für das Geschäftsjahr 2008 Entlastung erteilt.

Beschluss Nr.: 09/5/0243

Beschlussgegenstand:

Innovations Centrum Meißen GmbH - Jahresabschluss zum 31. Dezember 2008

BESCHLUSS

DER KREISTAG BESCHLIEBT:

Der Kreistag bestätigt den Jahresabschluss zum 31. Dezember 2008 der Innovations Centrum Meißen GmbH, an der der Landkreis 50 % der Geschäftsanteile hält, wie folgt:

1. Der Jahresabschluss zum 31. Dezember 2008 und der Lagebericht für das Geschäftsjahr 2008 werden festgestellt.
2. Der Jahresfehlbetrag in Höhe von 25.962,57 EUR wird auf neue Rechnung vorgetragen.
3. Der Geschäftsführung und dem Aufsichtsrat wird für das Geschäftsjahr 2008 Entlastung erteilt.

Beschluss Nr.: 09/5/0228

Beschlussgegenstand:

"Aufbauwerk der Region Riesa, Meißen und Großenhain GmbH" - Übertragung von Geschäftsanteilen auf den Landkreis

BESCHLUSS

DER KREISTAG BESCHLIEBT:

Der Kreistag genehmigt die Übernahme der abgetretenen Geschäftsanteile der Wacker-Chemie AG an der „Aufbauwerk der Region Riesa, Meißen und Großenhain GmbH“ an die Alt-Landkreise Meißen und Riesa-Großenhain in Höhe von je 2 % im Jahr 2007.

Beschluss Nr.: 09/5/0237

Beschlussgegenstand:

Förderschulzentrum (FSZ) des Landkreises Meißen - Außenstellen emotional-soziale Förderung am Standort Priestewitz und Kötitz

BESCHLUSS

DER KREISTAG BESCHLIEBT:

Der Kreistag beschließt:

1. Änderung einer Schule
Aufhebung der Außenstellen für emotional-soziale Förderung des Förderschulzentrums „Peter Rosegger“ zum 31.07.2009 und Einrichtung einer eigenständigen Schule für Erziehungshilfe für die Klassenstufen 1 bis 4 (5) ab dem 01.08.2009 am Standort Strießener Straße 3, 01561 Priestewitz
2. Der Landrat wird ermächtigt, die für die Schuländerung notwendigen Zustimmungen bei der zuständigen Schulaufsichtsbehörde einzuholen.

Beschluss Nr.: 09/5/0249

Beschlussgegenstand:

KVRG - Kreisverkehrsgesellschaft Riesa-Großenhain mbH - Jahresabschluss zum 31. Dezember 2008

BESCHLUSS

DER KREISTAG BESCHLIEBT:

Der Kreistag bestätigt den Jahresabschluss zum 31. Dezember 2008 der Kreisverkehrsgesellschaft Riesa-Großenhain mbH, an der der Landkreis 51 % der Geschäftsanteile hält, wie folgt:

1. Der Jahresabschluss zum 31.12.2008 und der Lagebericht für das Geschäftsjahr 2008 werden festgestellt.
2. Der Jahresfehlbetrag wird mit 1.216.374,58 EUR festgestellt und mittels Entnahme aus der Kapitalrücklage in gleicher Höhe ausgeglichen.
3. Der Geschäftsführung und dem Aufsichtsrat wird für das Geschäftsjahr 2008 Entlastung erteilt.

Beschluss Nr.: 09/5/0226

Beschlussgegenstand:

KVRG Kreisverkehrsgesellschaft Riesa-Großenhain mbH - Erwerb weiterer Geschäftsanteile durch den Landkreis Meißen

BESCHLUSS

DER KREISTAG BESCHLIEBT:

Der Kreistag beschließt, dass der Landkreis Meißen als Mehrheitsgesellschafter der „KVRG Kreisverkehrsgesellschaft Riesa-Großenhain mbH“ die Geschäftsanteile von Herrn Matthias Löscher an der Gesellschaft in Höhe von 2 % zum Nennbetrag des Stammkapitals in Höhe von 1.100 EUR erwirbt.

Beschluss Nr.: 09/5/0238

Beschlussgegenstand:

Richtlinie zur Verteilung der Ausgleichsmittel für den Ausbildungsverkehr im Landkreis Meißen

BESCHLUSS

DER KREISTAG BESCHLIEBT:

1. Der Kreistag beschließt die Richtlinie zur Verteilung der Ausgleichsmittel für den Ausbildungsverkehr nach ÖPNVFinAusG im Landkreis Meißen.
2. Die dem Landkreis gemäß § 2 Abs. 1 ÖPNVFinAusG zugewiesenen Mittel in Höhe von 3.741.800,00 für das Jahr 2009 werden vom Landkreis nach dem in der beigefügten Richtlinie festgelegten Verfahren an die Verkehrsunternehmen zur Sicherstellung flächendeckend vergünstigter Ausbildungstarife ausgezahlt.
3. Der Landkreis beauftragt den Zweckverband Verkehrsverbund Oberelbe, die Anträge der Verkehrsunternehmen entgegenzunehmen und die Höhe der auf die Verkehrsunternehmen entfallenden Ausgleichsbeträge einschließlich der Vorauszahlungen unter Beachtung der Regelungen der beigefügten Richtlinie zu ermitteln. Der Zweckverband teilt dem Landkreis die Ergebnisse der Berechnung mit und übergibt ihm die den Anspruch der Verkehrsunternehmen begründenden Unterlagen. Die Bescheiderstellung und Auszahlung der Mittel erfolgt durch den Landkreis.
4. Die Verwaltung wird zu diesem Zweck ermächtigt, mit dem Zweckverband einen Durchführungsvertrag zu schließen.

Beschluss Nr.: 09/5/0229

Beschlussgegenstand:

Direktvergabe von Verkehrsleistungen

BESCHLUSS

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

DER KREISTAG BESCHLIEßT:

1. Der Kreistag beschließt, die direkte Vergabe von 15 Buslinien an die 6 kleinen und mittleren Unternehmen gemäß Anlage durchzuführen, soweit die Voraussetzungen, insbesondere nach Artikel 5 Absatz 4 der VO (EG) 1370/2007, zum Vergabezeitpunkt vorliegen.
2. Der Kreistag beauftragt den Landrat, die Direktvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union entsprechend Artikel 7 der VO (EG) 1370/2007 bekannt zu geben.

Beschluss Nr.: 09/5/0239

Anlage zum Beschluss 09/5/0239

Im Rahmen der Übertragung der Betriebsführerschaft gemäß § 2 Absatz 2 des Personenbeförderungsgesetzes (PBefG) fahren die Kleinen und Mittelständischen Verkehrsunternehmen:

1. Klaus-Peter Langer, Großenhain
2. Elke Weigt, Nünchritz OT Weißig
3. Norbert Schäfer, Weißig OT Blochwitz
4. Manfred Stülpner, Thiendorf OT Welxande
5. Rainer Kretzschmar, Ebersbach OT Kalkreuth
6. Steffen Weigt, Nünchritz OT Weißig

derzeit auf folgenden ÖPNV - Linien nach § 42 PBefG, welche zur Direktvergabe nach Artikel 5 Abs. 4 der VO (EG) 1370/2007 vorgesehen sind, für die Kreisverkehrsgesellschaft Riesa-Großenhain mbH:

Linie	Fahrtweg	Laufzeit bis
1	GRH, Kleinraschütz - GRH, Kupferberg	01.10.2010
2	GRH, Großraschütz - GRH, Elsterwerdaer Str.	01.10.2010
410	Großenhain - Gävernitz	01.10.2010
451	Großenhain - Colmnitz - Nünchritz / Riesa	01.10.2010
457	Großenhain - Radeburg - Dresden	01.10.2010
461	Großenhain - Zabeltitz - Gröditz	31.08.2016
409	Großenhain - Meißen	06.10.2010
450	Großenhain - Nünchritz - Riesa	06.10.2010
460	Großenhain - Coswig	06.10.2010
462	Großenhain - Strauch - Gröditz	31.08.2016
463	Großenhain - Böhla - Großenhain	06.10.2010
467	Großenhain - Strauch - Großenhain	06.10.2010
453	Großenhain - Blochwitz	01.09.2010
454	Großenhain - Großthiemig	01.09.2010
455	Großenhain - Naundorf	29.10.2010
456	Großenhain - Sacka - Radeburg	29.10.2010
458	Großenhain - Auer - Dresden	22.08.2010
441	Riesa - Roda	25.08.2010

Beschlussgegenstand:

Elblandkliniken Meißen GmbH & Co. KG - Jahresabschluss zum 31. Dezember 2008 und Jahresabschluss 2007 - Entlastung des Geschäftsführers

BESCHLUSS

DER KREISTAG BESCHLIEßT:

Der Kreistag stellt den Jahresabschluss zum 31. Dezember 2008 der „Elblandkliniken Meißen GmbH & Co. KG“ wie folgt fest:

1. Der von der KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft testierte Jahresabschluss zum 31.12.2008 und der Lagebericht für das Geschäftsjahr 2008 werden festgestellt.
2. Der Jahresüberschuss in Höhe von 449.964,59 EUR wird in die Gewinnrücklage eingestellt.
3. Den Geschäftsführern und dem Aufsichtsrat wird für das Geschäftsjahr 2008 Entlastung erteilt.
4. Ergänzend zum bereits festgestellten Jahresabschluss zum 31. Dezember 2007 wird dem Geschäftsführer, Herrn Andreas E. Gebhardt, für das Geschäftsjahr 2007 Entlastung erteilt.

Beschluss Nr.: 09/5/0221

Beschlussgegenstand:

Elblandkliniken Riesa-Großenhain gemeinnützige GmbH -

Jahresabschluss zum 31. Dezember 2008

BESCHLUSS

DER KREISTAG BESCHLIEßT:

Der Kreistag stellt den Jahresabschluss zum 31. Dezember 2008 der Elblandkliniken Riesa-Großenhain gemeinnützige GmbH wie folgt fest:

1. Der von der KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft testierte Jahresabschluss zum 31. Dezember 2008 und der Lagebericht für das Geschäftsjahr 2008 werden festgestellt.
2. Der Jahresüberschuss in Höhe von 1.032.654,82 EUR wird in die Gewinnrücklage eingestellt
3. Den Geschäftsführern und dem Aufsichtsrat wird für das Geschäftsjahr 2008 Entlastung erteilt.

Beschluss Nr.: 09/5/0222

Beschlussgegenstand:

Elblandkliniken Meißen-Radebeul Beteiligungs GmbH -

Jahresabschluss zum 31. 12. 2007

Elblandkliniken Meißen Beteiligungs GmbH - Jahresabschluss zum 31.12.2008

BESCHLUSS

DER KREISTAG BESCHLIEßT:

1. Der Kreistag stellt den Jahresabschluss zum **31. Dezember 2007** der „**Elblandkliniken Meißen-Radebeul Beteiligungs GmbH**“ wie folgt fest:

1. Der von der BDO Deutsche Warentreuhand AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft testierte Jahresabschluss zum 31.12.2007 und der Lagebericht für das Geschäftsjahr 2007 werden festgestellt.
2. Der Jahresüberschuss in Höhe von 1.316,35 EUR wird auf neue Rechnung vorgetragen.
3. Den Geschäftsführern wird für das Geschäftsjahr 2007 Entlastung erteilt.

II. Der Kreistag stellt den Jahresabschluss zum **31. Dezember 2008** der „**Elblandkliniken Meißen Beteiligungs GmbH**“ wie folgt fest:

1. Der von der KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft testierte Jahresabschluss zum 31.12.2008 und der Lagebericht für das Geschäftsjahr 2008 werden festgestellt.
2. Der Jahresüberschuss in Höhe von 1.192,83 EUR wird auf neue Rechnung vorgetragen.
3. Den Geschäftsführern wird für das Geschäftsjahr 2008 Entlastung erteilt.

Beschluss Nr.: 09/5/0225

Beschlussgegenstand:

Entwicklung der Elblandkliniken-Gruppe

BESCHLUSS

DER KREISTAG BESCHLIEßT:

1. Der Kreistag nimmt die grundsätzliche strukturelle Entwicklung der Elblandkliniken-Gruppe und die mögliche Weiterentwicklung des Klinikstandortes Großenhain zustimmend zur Kenntnis.
2. Der Kreistag stimmt der weiteren Vorgehensweise zur Weiterentwicklung des Klinikstandortes Großenhain grundsätzlich zu. Auf dieser Grundlage sollen die notwendigen Umsetzungsbeschlüsse vorbereitet werden.
3. Zu einer weiteren Beschlussfassung wird ein Personalkonzept vorgelegt.

Beschluss Nr.: 09/5/0251

Beschlussgegenstand:

Satzung für die überörtliche Aus- und Fortbildung der Angehörigen der Freiwilligen Feuerwehren im Landkreis Meißen

BESCHLUSS

DER KREISTAG BESCHLIEßT:

Der Kreistag beschließt die Satzung zur überörtlichen Aus- und Fortbildung der Angehörigen der Freiwilligen Feuerwehren im Landkreis Meißen (Ausbildungssatzung Feuerwehr) gemäß Anlage.

Beschluss Nr.: 09/5/0216

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Landkreis Meißen

Satzung

für die überörtliche die Aus- und Fortbildung der Angehörigen der Freiwilligen Feuerwehren im Landkreis Meißen

Präambel

Grundlage der Aus- und Fortbildung der Angehörigen der Freiwilligen Feuerwehren im Landkreis Meißen ist der § 6, Abs. 1 des Gesetzes zur Neuordnung des Brandschutzes, Rettungsdienstes und Katastrophenschutzes im Freistaat Sachsen vom 24. Juni 2004 (SächsBRKG) in Verbindung mit § 3 der VO des SMI über die Feuerwehren und die Brandverhütungsschau vom 21. Oktober 2005 (Sächsische Feuerwehrverordnung) sowie der Feuerwehr-Dienstvorschrift FwDV 2 - Ausbildung der Freiwilligen Feuerwehren, Stand März 2003. Damit werden die Voraussetzungen für eine einheitliche flächendeckende Ausbildung in den kreisangehörigen Freiwilligen Feuerwehren geschaffen. Diese bilden gleichzeitig die Eignungsvoraussetzungen für weiterführende Lehrgänge an der Landesfeuerwehrschule Sachsen.

§ 1 Umfang

Gemäß § 3 der Sächsischen Feuerwehrverordnung können sich die Städte und Gemeinden, als Träger der Feuerwehren der Lehrgangsangebote des Landkreises bedienen. Die Lehrgänge werden durch befähigte Kreisausbilder geleitet.

a) Grundausbildung Truppmann	70 Stunden
b) Grundausbildung Truppführer	35 Stunden
c) Atemschutzgeräteträgerausbildung	25 Stunden
d) Belastungsübung Übungsanlage	4 Stunden
e) CSA-Ausbildung	6 Stunden
f) Maschinistenausbildung	35 Stunden
g) Sprechfunkausbildung	19 Stunden
h) Einmannmotorkettensägenführerausbildung	28 Stunden
i) EMKS Modul 5 (Sägen aus Drehleiterkorb)	8 Stunden
j) Technische Hilfe und Brandbekämpfung nach Bahnunfällen	12 Stunden
k) Jugendwartausbildung	35 Stunden
l) Sicherheitsbeauftragte	15 Stunden

Die Lehrgangsplanung ist einmal jährlich durchzuführen.

§ 2 Ausbilder

Als Ausbilder der Feuerwehren dürfen nur Personen eingesetzt werden, die einen Ausbilderlehrgang an der Landesfeuerwehrschule oder einer vergleichbaren Aus- und Fortbildungseinrichtung erfolgreich absolviert haben.

Nr. 120	Ausbilder Truppmann und Truppführer
Nr. 121	Ausbilder Maschinisten
Nr. 122	Ausbilder Sprechfunker
Nr. 123	Ausbilder Atemschutzgeräteträger
Nr. 124	Ausbilder Motorkettensägenführer
Nr. 124 M 5	Ausbilder MKS aus Korb DLK
Nr. 125	Ausbilder Sicherheitsbeauftragter der Feuerwehr
Nr. 126	Ausbilder für Bahnunfälle/Stufe 1
Nr. 190	Ausbilder Jugendfeuerwehrarbeit

Dem privaten Arbeitgeber sind auf Antrag die Lohnersatzkosten für die Zeit des Lehrgangsbesuches gemäß § 62, Abs. 1, Punkt 2 SächsBRKG durch den Landkreis zu ersetzen.

§ 3 Ausbildungsorganisation

Die Minimalstärke pro Lehrgang sollten grundsätzlich 15 Teilnehmer betragen und 20 Teilnehmer nicht überschreiten. Für Motorkettensägenführerlehrgänge wird die Teilnehmerzahl aus Gründen des Unfallschutzes auf 12 Teilnehmer begrenzt und für die Ausbildung im Modul 5 (Sägen aus Korbdrehleiter) auf 6 Teilnehmer.

Für die praktische Ausbildung ist anzustreben, dass für 4 bis 5 Lehrgangsteilnehmer ein Ausbilder zur Verfügung steht. Die Lehrgangstermine liegen für Kreisausbilder und Auszubildende grundsätzlich in der Freizeit. Eine Lehrgangsstunde umfasst 45 Minuten.

Für die jährlich durchzuführende Belastungsübung auf einer Atemschutzübungsanlage werden 4 Ausbildungsstunden für maximal 8 Teilnehmer veranschlagt.

§ 4 Ausbildungskosten

Nach § 7 Abs. 3 SächsBRKG werden als Ersatz die entstandenen Kosten für die Ausbildung folgende Ausbildungskosten pro Teilnehmer festgelegt:

a) Truppmannausbildung	150,00 Euro
b) Truppführerausbildung	75,00 Euro
c) Atemschutzgeräteträgerausbildung	70,00 Euro
d) CSA-Ausbildung	40,00 Euro
e) Maschinistenausbildung	75,00 Euro
f) Sprechfunkausbildung	40,00 Euro
g) Motorkettensägenführerausbildung	100,00 Euro
h) EMKS Modul 5 (Sägen im Korb Drehleiter)	55,00 Euro
i) Hilfe nach Bahnunfällen	25,00 Euro
j) Jugendwartausbildung	0,00 Euro
k) Sicherheitsbeauftragte	30,00 Euro

Die Kosten für eine Belastungsübung auf der Atemschutzübungsanlage betragen pauschal 160,00 EUR für 8 Teilnehmer.

Die Ausbildung von Jugendfeuerwehrwarten erfolgt zur Unterstützung der Nachwuchsgewinnung kostenfrei.

§ 5 Vergütungsregelung

Die in § 4 genannten Ausbildungskosten werden in voller Höhe fällig, unabhängig davon, ob der Lehrgangsteilnehmer den Lehrgang erfolgreich beendet. Das trifft auch für den Besuch der Atemschutzübungsanlage zu, wenn die vorgesehene Teilnehmerzahl unterschritten wird. Die Ausbildungsplätze können innerhalb der Gemeindefeuerwehr oder gemeindeübergreifend vom Benutzer ausgeglichen werden.

§ 6 Entschädigung

Die Höhe der Aufwandsentschädigung für Ausbilder der Feuerwehren und für Helfer ist in der Entschädigungssatzung des Landkreises vom 28. August 2008 geregelt.

§ 7 Ausbildungsverträge

Die Ausbilder erhalten einen Rahmenausbildungsvertrag.

§ 8 Sonstige Regelungen

- (1) Alle Lehrgänge nach § 1 dieser Satzung enden mit einer Prüfung gemäß Feuerwehr Dienstvorschrift FwDV 2 - Ausbildung. Lehrgangsteilnehmer können erst zur Prüfung zugelassen werden, wenn die vorgeschriebene Stundenzahl absolviert ist. Nach erfolgreichem Abschluss erhalten die Teilnehmer eine Teilnahmebestätigung als Ausbildungsnachweis. Die Ausstellung der Ausbildungsnachweise erfolgt durch den Landkreis. Der Kreisbrandmeister bestätigt den Ausbildungsnachweis.
- (2) Die Lehrgangabsolventen werden der Landesfeuerwehrschule und den Trägern der Freiwilligen Feuerwehren namentlich gemeldet.

§ 9 Inkrafttreten

Die Satzung tritt am Tage des Kreistagsbeschlusses in Kraft.

Hinweis:


Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften zustande gekommen sind, gelten ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen. Dies gilt nicht, wenn

1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
3. der Landrat dem Beschluss nach § 48 Abs. 2 SächsLKrO wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat,
4. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist
 - a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
 - b) die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber dem Landkreis unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Meißen, den 01. Juli 2009


Arndt Steinbach
Landrat

Beschlussgegenstand:
Erste Änderung der Satzung des Landkreises Meißen über die Erhebung von Verwaltungskosten für Amtshandlungen in weisungsfreien Angelegenheiten (Verwaltungskostensatzung - KostS)

BESCHLUSS
DER KREISTAG BESCHLIEßT:
Der Kreistag beschließt die Satzung zur Änderung der Verwaltungskostensatzung des Landkreises Meißen für Amtshandlungen in weisungsfreien Angelegenheiten (Verwaltungskostensatzung - KostS) gemäß Anlage.
Beschluss Nr.: 09/5/0234

**Satzung
zur Änderung der Verwaltungskostensatzung
des Landkreises Meißen**

Der Kreistag des Landkreises Meißen hat am 25. Juni 2009 auf der Grundlage des § 3 Abs. 1 der Landkreisordnung für den Freistaat Sachsen (SächsLKrO) vom 19. Juni 1993 (SächsGVBl. S. 577), zuletzt geändert durch Art. 3 und 4 des Gesetzes zur Neugliederung des Gebietes der Landkreise des Freistaates Sachsen und zur Änderung anderer Gesetze vom 29. Januar 2008 (SächsGVBl. S. 102, 110) in Verbindung mit dem Verwaltungskostengesetz des Freistaates Sachsen (SächsVwKG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 17. September 2003 (SächsGVBl. S. 698), zuletzt geändert durch Art. 28 des Gesetzes zur Neuordnung der Sächsischen Verwaltung vom 29. Januar 2008 (SächsGVBl. S. 102, 138) und §§ 3,4 des Sächsischen Denkmalschutzgesetzes (SächsDSchG) folgende Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Verwaltungskosten für Amtshandlungen in weisungsfreien Angelegenheiten (Verwaltungskostensatzung - KostS) vom 28. August 2008 (Amtsblatt des Landkreises Meißen vom 5. September 2008, S. 9 ff.) beschlossen:

Artikel 1

Die Satzung des Landkreises Meißen über die Erhebung von Verwaltungskosten für Amtshandlungen in weisungsfreien Angelegenheiten wird wie folgt geändert:

1. Nach § 2 wird folgender § 2 a) eingefügt:

§ 2 a) Nichterhebung von Kosten

- (1) Kosten werden nicht erhoben für die ersten beiden Beglaubigungen von Fotokopien von Zeugnissen, die an Schulabgänger der Schulen in Trägerschaft des Landkreises Meißen neben dem Originalzeugnis zum Schulabschluss abgegeben werden.
 - (2) § 3 des Verwaltungskostengesetzes des Freistaates Sachsen bleibt unberührt.
2. Bei § 7 werden die Wörter in der Überschrift „Zeitpunkt der Fälligkeit“ durch das Wort „Schreibauslagen“ ersetzt.
3. Der Punkt 2 der als Anlage zur Verwaltungskostensatzung des Landkreises Meißen beigefügten Kostenverzeichnisses wird folgt gefasst:
- | | | | |
|---|-----------|----------|--|
| 2. Bescheinigungen | | | |
| 2.1. Erteilung einer Bescheinigung | 5,00 bis | 50,00 | |
| 2. Erteilung einer Steuerbescheinigung nach §§ 7 i, 10 f, 11 b und 10 g des Einkommenssteuergesetzes (EStG) | 40,00 bis | 1.000,00 | |


Artikel 2

Diese Satzung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Hinweis:
Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften zustande gekommen sind, gelten ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen. Dies gilt nicht, wenn

1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
3. der Landrat dem Beschluss nach § 48 Abs. 2 SächsLKrO wegen Gesetzwidrigkeit widersprochen hat,
4. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist
 - a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
 - b) die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber dem Landkreis unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Meißen, den 01. Juli 2009


Arndt Steinbach
Landrat des Landkreises Meißen

Beschlussgegenstand:
Mitglieder des Gutachterausschusses für die Ermittlung von Grundstückswerten im Landkreis Meißen

BESCHLUSS
DER KREISTAG BESCHLIEßT:
Der Kreistag bestätigt die Mitglieder und Stellvertreter für den Gutachterausschuss des Landkreises Meißen und beauftragt die Verwaltung, die Bestellung bei der Landesdirektion Dresden zum 01.07.2009 zu beantragen.
Beschluss Nr.: 09/5/0230

Beschlussgegenstand:
Bestellung der Mitglieder und Stellvertreter des Technischen Ausschusses

BESCHLUSS
DER KREISTAG BESCHLIEßT:

1. Der Kreistag widerruft die Bestellung der in der Sitzung des Kreistages am 18.12.2009 gewählten Mitglieder und Stellvertreter des Technischen Ausschusses.
2. Der Kreistag bestellt die nachstehend genannten Kreisrätinnen und Kreisräte als Mitglieder/Stellvertreter in den Technischen Ausschuss:

**Mitglieder
CDU**

- Tilo Hönicke
- Gerold Mann
- Wolfgang Schneider
- Steffen Weigt
- Manfred Trache
- Martin Steinborn
- Reinhard Franke
- Wolfgang Grübler
- Jürgen Huth
- Friedmar Haufe
- Andreas Hübler
- Lutz Grübler
- Armin Freund

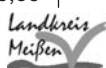
Die Linke

- Heinz Hoffmann
- Georg Sämmang
- Joachim Fröhlich
- Dagmar Gorek
- Wenke Röhner

Stellvertreter

- Burkhard Müller
- Uwe Klingor
- Dieter Schneider
- Mirko Näcke
- Olaf Raschke
- Wolfgang Hoffmann
- Dr. Rainer Jork
- Klaus-Dietrich Hirsch
- Georg Reitz
- Gerd Barthold
- Christfried Herklotz
- Lothar Herklotz
- Christoph Schempp

- Birgit Zschoche
- Günter Jordan
- Uta Knebel
- Dr. Dietmar Rode
- Helga Frenzel



AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

SPD

Peter Geißler
Peter Packroff
Thomas Gey

Sven Böttger
Hagen Görsch
Udo Schmidt

FDP

Dr. Andreas Timmler
Alexander Wolf
Rainer Chudy D

Ludwig Martin Rade
Harald Seeliger
Dr. Anita Maaß

NPD

Mirko Beier

Peter Schreiber

Bündnis 90/Die Grünen

Gabriele Schirmer

Volker Herold

Freie Wähler

Dr. Roland Schreckenbach

Dr. Bernd Uhlemann

DSU

Hans-Joachim Weigel

Harald Sroka

Beschluss Nr.: 09/5/0197

Beschlussgegenstand:

Bestellung der Mitglieder und Stellvertreter des Sozialausschusses

BESCHLUSS

DER KREISTAG BESCHLIEBT:

1. Der Kreistag widerruft die Bestellung der in der Sitzung des Kreistages am 18.12.2008 gewählten Mitglieder und Stellvertreter des Ausschusses für Soziales, Schule, Kultur und Sport (Sozialausschuss).
2. Der Kreistag bestellt die nachstehend genannten Kreisrätinnen und Kreisräte als Mitglieder/Stellvertreter in den Sozialausschuss:

Mitglieder

CDU

Dr. Ulrich Reusch
Andreas Haberland
Bianca Erdmann-Reusch
Klaus-Dietrich Hirsch
Georg Reitz
Wolfgang Hoffmann
Christine Gallschütz
Karin Mielast-Buske
Mirko Näcke
Gerti Töpfer
Klaus Hoffmeister
Michael Reichenbach
Bernd Lotze
Bernd Damm
Markus Mütsch

Stellvertreter

Dr. Christian Werner
Markus Rehm
Christoph Schempp
Wolfgang Grübler
Jürgen Huth
Martin Steinborn
Swen Thiemig
Margot Fehrmann
Steffen Weigt
Thomas Schubert
Manfred Trache
Gerd Barthold
Lothar Herklotz
Armin Freund
Burkhard Müller

Die Linke

Brigitte Zschoche
Hans-Ullrich Scheibe
Helga Frenzel
Sylvia Wolf
Dr. Dietmar Rode

Volker Thomas
Mirko Pampel
Wenke Röhner
Barbara Hoffmann
Claudia Jobst

SPD

Michael Ufert
Sven Böttger
Manfred Müntjes

Thomas Gey
Peter Geißler
Andreas Näther

FDP

Claus Hönicke
Harald Seeliger

Christel Prusseit
Alexander Wolf

NPD

Stephan Klose

Mirko Beier

Bündnis 90/Die Grünen

Volker Herold

Walfriede Hartmann

Freie Wähler

Dr. Bernd Uhlemann

Bernhard Kroemer

Beschluss Nr.: 09/5/0211

Beschlussgegenstand:

Berufung eines beratenden Mitgliedes und dessen Stellvertreterin in den Sozialausschuss

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

BESCHLUSS

DER KREISTAG BESCHLIEBT:

Der Kreistag Meißen beruft als beratendes Mitglied **Herrn Falk Glombik** und als dessen Stellvertreterin **Frau Silvia Reuschel** in den Sozialausschuss.

Beschluss Nr.: 09/5/0256

Öffentliche Informationsveranstaltung

Das Sächsische Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie, Außenstelle Kamenz informiert hiermit wie folgt:

Im Rahmen der Umsetzung der Fauna-Flora-Habitatrichtlinie (FFH-RL der EU) begehnen bis voraussichtlich 31.08.2010 die Mitarbeiter des beauftragten Planungsbüros das Natura-2000-Gebiet

- „Röderaue und Teiche unterhalb Großenhain“

Es erfolgt hierbei die Zustandserfassung und darauf basierend die FFH-Managementplanung.

Im Rahmen einer Informationsveranstaltung

- am 13.08.09 um 17.00Uhr

im Landgasthof Raden, Großenhainer Str. 11, 01609 Röderaue OT Raden wird das Sächsische Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie, Außenstelle Kamenz als federführende Behörde sowie das beauftragte Planungsbüro umfassend über das Projekt informieren. Landnutzer, Grundstückseigentümer, Naturschutz Helfer sowie interessierte Bürger(innen) und Gemeindevertreter(innen) sind herzlich eingeladen!

Für Fragen steht folgender Ansprechpartner zur Verfügung:

Behörde

Ansprechpartner Telefon

Sächsische Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie, Außenstelle Kamenz

Fr. Manke 03578/ 33-7482

AKTUELLES AUS DEM LANDKREIS

Angebote des BSZ Radebeul

- Ausbildung für Realschüler zum Wirtschaftsassistenten in den Fachrichtungen Kostenfreie Informationsverarbeitung oder Fremdsprachen (anschließend einjährige Fachoberschule möglich).
- Ausbildung für Absolventen der Fachhochschulreife/Hochschulreife mit Vorkenntnissen in Englisch, Französisch oder Russisch zum Fremdsprachenkorrespondenten mit Auslandspraktikum (20 Wochen, ESF finanziert).

Bewerbungen erbeten an:

Berufliches Schulzentrum Radebeul
Str. des Friedens 58, 01445 Radebeul
Tel. 0351/8397710, E - Mail: bsz_radebeul@web.de

Erfolgreiche Kreis- Kinder- und Jugendsportspiele 2009

Die ersten gemeinsamen Kreis-Kinder- und Jugendsportspiele des Kreissportbundes im neuen Großkreis Meißen waren auch im Jahr 2009 ein Höhepunkt im Sportkalender. Sie wurden gemeinsam mit den Fachverbänden und den Vereinen in 22 Sportarten organisiert und durchgeführt. Zahlreiche Sportvereine, Kindergärten und Schulen beteiligten sich an den ausgeschriebenen Wettkämpfen und dem Rahmenprogramm.

Ob Leichtathletik, Handball, Judo oder Kegeln - bei allen ausgetragenen Wettkämpfen herrschte gute und sportlich faire Stimmung. Denn viele Kinder und Jugendliche, die in den Sportvereinen trainieren konnten eindrucksvoll zeigen, was in ihnen steckt. Auf allen Sportstät-



AKTUELLES AUS DEM LANDKREIS

ten, die sich über den gesamten neuen Landkreis erstreckten, wurde um Bestleistungen gerungen. Mit Begeisterung, Einsatz und Siegeswillen wurde um die Medaillen und Urkunden des Kreissportbundes Meißen gekämpft. Über 3500 junge Sportlerinnen und Sportler nahmen an den Wettkämpfen teil. Trotzdem ist kritisch zu betrachten, dass in einzelnen Sportarten wie im Tennis und Badminton die Beteiligung von bestimmten Vereinen nicht dem Anspruch gerecht wurde. Auch die Beteiligung von Mannschaften und Sportlern von Schulen an den einzelnen Sportarten war eher mangelhaft, aber auch begründbar. Die Zusammenarbeit mit den Kindertagesstätten und die Wettkampfdurchführung speziell für Schulen hat sich dagegen mit der Neustrukturierung stark verbessert. Die vielen guten Ergebnisse zeigen, dass es sich lohnt regelmäßig Sport im Verein zu treiben.

Unsere Spitzensportler Christin Steuer (Wasserspringen), Axel Wegner (Sportschießen) oder die Kanuten Mirco Arold und Maik Wiedemann haben in ihren Vereinen klein angefangen, mit Medaillen bei Sportspielen. Heute besteigen sie das Siegerpodest bei Welt- und Europameisterschaften. Alle diese Ergebnisse verdanken unsere Sportlerinnen und Sportler auch den vielen Übungsleitern, Kampfrichtern und Organisatoren die ehrenamtlich eine ausgezeichnete Arbeit leisten. Ihnen gebührt der Dank genau so, wie den Förderern und Sponsoren, die den Sport im Landkreis unterstützen. Einen wesentlichen Anteil am Erfolg der Spiele hat auch die Sportförderung durch den Landkreis. Vor allem in den Talentstützpunkten wird über den „Freizeitsport“ hinaus eine gute Arbeit geleistet. Ohne diese Unterstützung, wären ein Trainings- und Wettkampfbetrieb und damit die vielen guten sportlichen Leistungen in einigen Vereinen nicht möglich.



Unternehmer-Preis 2009 - Mutmacher gesucht

Der Wettbewerb um den begehrten Unternehmer-Preis des Ostdeutschen Sparkassenverbandes (OSV) geht in eine neue Runde. Ab sofort können Unternehmen, Kommunen und Vereine für den Preis vorgeschlagen werden, mit dem der Einsatz für die wirtschaftliche Entwicklung der Region und die Verbesserung der Lebensqualität ausgezeichnet wird. Vergeben wird die Auszeichnung in den Kategorien Unternehmer, Kommune und Verein jeweils für die Bundesländer Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen und Sachsen-Anhalt.

Als „Unternehmer des Jahres“ werden Unternehmen ausgezeichnet, die sich in besonderer Weise für die Entwicklung der Region eingesetzt haben und das kreative Potential der ostdeutschen Wirtschaft repräsentieren.

Die „Kommune des Jahres“ soll als hervorragendes Beispiel der Wirtschaftsförderung und als lebenswerter und attraktiver Wohn- und Wirtschaftsstandort gelten. An Vereine wendet sich die Kategorie „Verein

des Jahres“. Gesucht werden Vereine, die durch das Engagement ihrer Mitglieder zum Zusammenleben in der Region beitragen und besondere Leistungen mit hoher gesellschaftlicher und regionaler Bedeutung vorweisen können. Nominierungen können ab sofort bis zum 31. Juli 2009 in schriftlicher oder elektronischer Form vorgenommen werden. Mit der Nominierung ist eine kurze Begründung für den Vorschlag beim Ostdeutschen Sparkassenverband (Ostdeutscher Sparkassenverband, Abteilung Markt, Stichwort: Unternehmer-Preis 2009, Leipziger Str. 51, 10117 Berlin; E-Mail: unternehmer-preis@osv-online.de) einzureichen. Eine Jury mit Vertretern von Sparkassen, Kammern, Kommunen und Medien wählt aus allen Einreichungen die Preisträger aus.

Weitere Informationen unter: www.osv-online.de

Ein Sommerfest und zwei Jubiläen

Nur eine Stunde vor Festbeginn rollte der letzte Reisebus in Richtung Dresden. Feuerwehrkameraden aus allen Bundesländern besuchen inzwischen die Feuerwehrtechnische Sammlung Zeithain auf dem Gelände „Altes Lager“. Zwischen Birken und Kiefern ist in den letzten Jahren ein musealer Platz mit großen Fahrzeughallen entstanden, der die Feuerwehrgeschichte vom Einsatzfahrzeug über den hölzernen Schlauchturm mit Löschteich bis zu liebevollen Details und kostbaren Raritäten dokumentiert. Siegfried Bossack, Vorsitzender des Landesfeuerwehrverbandes Sachsen, gehörte vor 25 Jahren zu den Mitbegründern der AG „Feuerwehrhistorik“ Riesa. Der Ursprung war bescheiden, heute kann der Besucher Stunden auf dem weitläufigen Areal verbringen. Vor allem seit der Wende ist die Fahrzeugflotte einschließlich Zubehör gewachsen. Selbst der Polizeiruf 110 Einsatz-Wartburg hat seinen Garagenplatz in Zeithain.

Das AG-Jubiläum und mit einigen politischen Pausen 140 Jahre Landesfeuerwehrverband waren Anlass für das zwanglose Sommerfest. Ehrengast Landrat Arndt Steinbach würdigte die Arbeit der Feuerwehren im Landkreis Meißen und dankte dem Landesverband für seine engagierte Interessenvertretung: „Die Kameradinnen und Kameraden in den Dörfern und Städten sind die wichtigsten Partner des Landkreises bei der Organisation des Brand- und Katastrophenschutzes. Und der beginnt nicht erst mit dem Alarm, sondern bei der Planung von Investitionen für die Feuerwehren, der Weiterbildung der Kameraden oder den gemeinsamen Übungen.“ Bei einem Rundgang ließen sich Landrat Arndt Steinbach und seine Frau Lydia schließlich die alte Feuerwehrentechnik erklären.



Von rechts: Landrat Arndt Steinbach mit Ehefrau Lydia, Zeithains Bürgermeister Hannes Berger und der Vorsitzende des Landesfeuerwehrverbandes Sachsen Siegfried Bossack.

AKTUELLES AUS DEM LANDKREIS

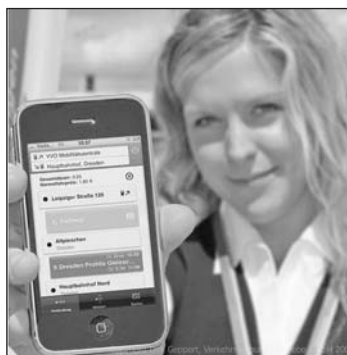
Straßenbau in Wildenhain und Bauda

Eine Vereinbarung zwischen dem Landkreis Meißen und der Gemeinde Wildenhain regelt den Ausbau der Ortsdurchfahrt Wildenhain. Da es sich hierbei um eine Kreisstraße handelt, wird in dem Papier die Zuständigkeit von der Vergabe bis zur Kontrolle beschrieben. Demnach verantwortet die Gemeinde die Planung, Ausschreibung sowie Realisierung. Am Bauende werden Gemeinde und Landkreis das Ergebnis prüfen. An dem Vorhaben beteiligen sich der Landkreis mit rund 322.000 Euro für den Ausbau der Fahrbahn einschließlich Planung und die Gemeinde mit 230.000 Euro für Gehwege und Straßenbeleuchtung. Zudem trägt der Landkreis die Kosten für die Oberflächenentwässerung. Der Altlandkreis Meißen hat mit diesen gemeinsam koordinierten Bauvorhaben auf Kreisstraßen, bei denen die Stadt oder Gemeinde sozusagen Generalauftraggeber ist, sehr gut Erfahrungen gesammelt. Auch die Ortsdurchfahrt Bauda entlang der K 8571 wird als Gemeinschaftsmaßnahme vom Landkreis und der Gemeinde Wildenhain nach diesem Prinzip ausgebaut, d.h. auch hier übernimmt die Gemeinde Aufgaben des Landkreises. Die Finanzierung ist wie folgt geteilt: Vom Landkreis kommen 300.000 Euro und von der Gemeinde rund 180.000 Euro.

Fördermittel für die Gemeinden

Die Stadt Lommatzsch erhält aus dem Förderprogramm Integrierte Ländliche Entwicklung für das Vorhaben Lommatzscher Pflege 96.000 Euro. Mit diesem Geld sollen innerörtliche Straßen ausgebaut und Gewerbeflächen erschlossen werden. Einen weiteren Förderbescheid in Höhe von 44.874 Euro geht an die Gemeinde Diera-Zehren. Das Geld wird in die ländliche Infrastruktur investiert, dazu gehört u.a. die Fahrbahnerneuerung Löbsal-Radewitz. Die höchste aktuelle Förderung erfährt allerdings die Gemeinde Triebischtal. Hier hat Landrat Arndt Steinbach einen Bescheid in Höhe von 455.592 Euro unterschrieben. Im Antrag ist u.a. der grundhafte Ausbau des Nauweges in Garsebach auf einer Länge von rund 500 Metern beschrieben. Alle Unterlagen für einen raschen Baubeginn liegen vor. Für den Straßenbau „Am Sportplatz“ erhält ferner die Gemeinde Zabeltitz rund 32.000 Euro und nochmals 22.000 Euro für die Siedlungsstraße. Mit dem ILE-Förderprogramm können viele kleine Baumaßnahmen geplant werden, die sonst kaum eine Chance auf Förderung haben.

Mit VVO Fahr-Info fürs iPhone unterwegs im Elbland



Was bei der Fahrplanauskunft des Verkehrsverbundes Oberelbe (VVO) im Internet schon lange Standard ist, kommt jetzt auch aufs iPhone von Apple. Mit „Fahr-Info Dresden“ gibt es ab sofort ein mobiles Navigationssystem für den gesamten Verbundraum, das kostenlos als Download im so genannten „Application Store“ kurz App Store verfügbar ist. Das System bietet den Nutzern Verbindungsauskünfte, die bekannten Haltestellenfahrpläne und Linienetzpläne auf einen Blick. Dank GPS kann man sich seinen Standort und alle umliegenden Haltestellen zeigen lassen. Das Mini-Programm berechnet dann nicht nur den Weg zur nächsten S-Bahn-Station, dieser wird auch sofort auf dem Display des iPhones dargestellt. Das Programm „Fahr-Info Dresden“ kann direkt über das Telefon im App Store in der Kategorie Navigation kostenfrei heruntergeladen werden oder über den Computer. Hierfür wird jedoch iTunes benötigt. Die Anwendung ist einfach zu bedienen. Alle Nutzer im VVO-Gebiet, die zuerst eine Haltestelle in ihrer Nähe suchen möchten, aktivieren per „Knopfdruck“ diese Suche. Dabei gleicht das Gerät die aktuelle Position des Nutzers mit den GPS-Koordinaten der Haltestellen ab und

AKTUELLES AUS DEM LANDKREIS

schlägt die nahegelegenen Haltestellen samt Entfernungsangabe vor. Der Nutzer entscheidet sich für eine Haltestelle, die dann Grundlage der Verbindungssuche wird. Auf Wunsch wird zu dem der Weg von der aktuellen Position zur Haltestelle auf einer Karte angezeigt. Sind Abfahrts- und Zielhaltestellen schon bekannt, werden sie eingegeben und eine Liste mit den nächsten drei Verbindungen mit Fahrdauer und Uhrzeit öffnen sich. Berührt der Nutzer einer dieser Verbindungen erhält er Zusatzinformationen wie Fahrtrichtung, Fahrpreis und Umstiege.

Tipps, Termine und Vereine

Auszug aus dem Kursangebot der Volkshochschule im Landkreis Meißen e. V.

Kurs-Nr.	Kurstitel	Ort	Beginn-datum	Uhrzeit
9F2614S	Gartenkeramik	Radebeul	01.08.2009	10:00
9H2800	Gitarre Begleitspiel Grundkurs	Radebeul	19.08.2009	16:00
9H2801	Gitarre Begleitspiel Aufbaukurs	Radebeul	19.08.2009	17:30
9H3233	Aqua - Fitness	Radebeul	13.08.2009	17:40
9H3020	Eltern-Kind-Turnen - Kinder von 3-7 Jahren	Cossebaude	17.08.2009	14:45
9HJ310	Tanzklasse der Volkshochschule im LK Meißen	Radebeul	18.08.2009	16:00
9HJ315	Klassisches Ballett	Radebeul	20.08.2009	16:45
9H3107	Hatha-Yoga (Mittelstufe)	Radebeul	20.08.2009	19:45
9H3120	Yoga für Schwangere	Radebeul	24.08.2009	17:00
9H3100	Yoga für Jedermann	Radebeul	24.08.2009	18:15
9H3102	Yoga für Fortgeschrittene	Radebeul	24.08.2009	19:45
9H3145	Pilates - Einsteiger	Radebeul	31.08.2009	18:30
9H3200	Federball	Radebeul	17.08.2009	19:00
9H3201	Federball	Radebeul	17.08.2009	20:30
9F4612S	Englisch Wiederholungskurs A1 NEU	Radebeul	03.08.2009	10:00
9H4627	Keeping Your English Fit	Radebeul	12.08.2009	17:45
9H4652	Let's Talk - Advanced	Radebeul	13.08.2009	19:30
9HC4601	Englisch Grundstufe I	Coswig	18.08.2009	17:00
9HC4621	Englisch Grundstufe II / 2.Semester	Coswig	18.08.2009	18:45
9H4608	Englisch Grundstufe I / 3.Semester	Radebeul	24.08.2009	19:30
9HC4624	Englisch Grundstufe II / 5. Semester	Coswig	27.08.2009	17:00
9H5318	Kompaktkurs Windows XP und Word 2003	Radebeul	24.08.2009	17:00
9H5381	EDV-Schulung für Erzieher(innen) kompakt	Radebeul	25.08.2009	17:30
9H5319	Kompaktkurs Windows Vista und Word 2007	Radebeul	28.08.2009	17:00
9H5620	Geprüfte(r) Rechtsfachwirt(in)	Radebeul	28.08.2009	17:00
9H5312	Einführung in die EDV und Windows XP	Radebeul	31.08.2009	09:00

Tipps, Termine und Vereine

Das komplette Angebot entnehmen Sie dem aktuellen Programmheft der Volkshochschule im Landkreis Meißen e.V. Fragen Sie nach dem neuen Heft in Stadtverwaltungen, Gemeinden, Bibliotheken, Buchhandlungen, Sparkassen, Krankenkassen und Arbeitsämtern.

Oder Sie besuchen die Homepage unter www.vhs-lkmeissen.de.

Anmeldung unter:

Tel. 0351 / 830 47 76 / Fax 0351 / 830 14 76
 schriftl.: VHS im Landkreis Meißen e.V.
 Bernhard-Voß-Str. 27; 01445 Radebeul
 E-Mail: heduschka@vhs-lkmeissen.de

1. Meißner City-Downhill

Enge, gepflasterte Gassen, viele Treppe und Kurven, bergauf, bergab - für den normalen Radfahrer kein unbedingtes Vergnügen. Für die Biker zum 1. Meißner City-Downhill am 15. und 16. August 2009 jedoch gerade das richtige Pflaster. Rasante Abfahrten, spektakuläre große und kleine Sprünge über Rampen und Geländer lassen das Herz der Teilnehmer und Zuschauer höher schlagen. Davon überzeugte sich nun auch der deutsche Meister im Downhill, André Wagenknecht vor Ort in Meißen. „Ich bin begeistert von dieser anspruchsvollen Strecke und freue mich auf die Renntage in Meißen“, so Wagenknecht. Starten werden die Biker von der Schloßbrücke. Von da aus geht es rasant die Roten Stufen hinab, am Cafe Zieger vorbei. Weiter geht die blitzschnelle Fahrt die Burgstraße hinunter, in den Baderberg hinein. Hier ist einer der spektakulärsten Sprünge zu sehen - hinter einem Baum entlang - eine Steilkurve - über ein Geländer hinüber. Auch der Zieleinlauf wird spektakulär: mit einem Sprung, über einen Pick-up, auf dem Theaterplatz.

Am Samstag, 16. August um 16 Uhr und Sonntag, 15. August um 9 Uhr sind die Trainingsläufe angesetzt. Das Rennen, mit verschiedenen Durchgängen, startet am Sonntag, 16. August 2009 um 11 Uhr, offiziell.

Auf der Internetseite „YouTube“ ist ein offizieller Werbeblock mit Rennszenen geschaltet:

<http://www.youtube.com/watch?v=TGaMN73uVdI>.

Nähere Infos unter: www.meissner-downhill.de.



DRK-Blutspendetermine

Coswig

25.08., 15:30 - 19:00,
 COSWIG-SPITZGRUND ALTENPFLEGE, Friedewaldstr. 1

28.08., 15:00 - 18:30,
 COSWIG GYMNASIUM, Melanchthonstr. 10

Lommatzsch
 20.08., 15:00 - 19:00, LOMMATZSCH GRUNDSCHULE, Kirchplatz 4

Meißen

01.08., 15:00 - 19:00,
 MEIßEN SENIORENPARK carpe diem, Dresdner Str. 34



12.08., 15:00 - 19:00,
 MEIßEN SENIORENPARK carpe diem, Dresdner Str. 34

24.08., 14:00 - 17:00,
 MEISSEN PORZELLANMANUFAKTUR, Talstraße 9

26.08., 15:00 - 19:00,
 MEIßEN SENIORENPARK carpe diem, Dresdner Str. 34
Moritzburg

10.08., 15:00 - 19:30,
 MORITZBURG EV. FACHHOCHSCHULE, Bahnhofstr. 9
Radebeul

21.08., 15:30 - 19:00,
 RADEBEUL-W. MS KÖTZSCHENBRODA, Hermann-Ilgen-Str. 35

Weinböhl
 18.08., 15:00 - 19:00, WEINBÖHLA MITTELSCHULE, Sachsenstraße 33

Großenhain
 06.08., 14:00 - 18:00,
 GROßENHAIN KRANKENHAUS, Weinbrunnenstr. 15

Priestewitz
 07.08., 15:00 - 19:00,
 PRIESTEWITZ FÖRDERSCHULZENTRUM, Strießener Str. 3

Riesa
 22.08., 10:00 - 13:30, RIESA ELBGALERIE, Hauptstraße 74-78

08.08., 09:00 - 12:00, RIESA DRK-KREISVERBAND, Dr.-Külz-Straße 37,
 12.08., 14:00 - 18:30, KLINIKUM RIESA-GROßENHAIN, Weinbergstr. 8

04.08., 15:00 - 19:00, RIESA STÄDT. GYMNASIUM, Lessingstraße 8
 19.08., 15:00 - 19:00,
 RIESA-WEIDA 3. GRUNDSCHULE, Magdeburger Str. 5

Röderaue (Frauenhain)
 05.08., 15:00 - 19:00, FRAUENHAIN GRUNDSCHULE, Radener Str. 1

Thiendorf
 08.08., 09:00 - 12:00, THIENDORF DRK TAGESPFLEGE, Schulweg 1

Änderungen vorbehalten!

Meißner Tierschutzverein dankt allen Unterstützern und Helfern

Am 6. Juni führte der Meißner Tierschutzverein e. V. seinen „Tag der offenen Tür“ im vereinseigenen Tierheim Gröbern durch. Besonders gefreut hat sich der Vereinsvorstand über die vielen Tierfreunde und Gäste, die trotz beginnendem Regenwetter durch ihren Besuch ihr reges Interesse am Fortbestand des Tierheimes zum Ausdruck gebracht haben.

Der Vorstand des Meißner Tierschutzvereins e. V. möchte sich daher auf diesem Weg bei allen fleißigen Helfern, Firmen, Vereinen und Einrichtungen bedanken, die durch ihr Engagement bei der Vorbereitung und Durchführung oder mit Sachspenden für den Imbiss bzw. Tombola zum guten Gelingen des 9. Tierheimfestes beigetragen haben.

Insbesondere Dank gilt der:

- SuR Hotelgesellschaft mbH in Meißen für das bisher für den Verein geleistete Sponsoring,
- VGM Meißen für die Einrichtung einer Sonderbuslinie von und nach Meißen
- Forberger Entsorgungsgesellschaft mbH für die bisherige Unterstützung bei der Entsorgung von Bauabfällen und Grünschnitt.
- Neru GmbH & Co. KG
- Diskothek Uwe's Musikexpress Roitzschen

Alle Geld-, Futter- und Sachspenden und die Erlöse aus dem Verkauf der Lose für die Tombola oder von Tierzubehör bzw. Trödel am Trödelstand werden direkt den im Tierheim untergebrachten Tieren zu Gute kommen.

Dr. Hans- Joachim Koffmane, Vereinsvorsitzender

Tipps, Termine und Vereine

Selbsthilfegruppe Diabetes

Die Selbsthilfegruppe Diabetes Coswig und Umgebung trifft sich wieder am 29.07.2009, 18:30 bis 20:00 Uhr, in der Station für betreutes Wohnen der Volkssolidarität, Lutherstr. 4, in Coswig (hinter der Peter - Pauls - Kirche). Bisher nicht der SHG angehörige Diabetiker sind bei Interesse herzlich eingeladen, ebenso von Diabetes noch nicht Betroffene, die sich informieren wollen. Das Thema lautet: Gartensommer mit Diabetes - wie verträgt sich das? Als Referentin wurde eine Vertreterin von MEDIQ DIREKT gewonnen, die auch auf Ihre Fragen eingehen wird.

Veranstaltungen in Großenhain

Termin	Uhrzeit	Bezeichnung	Ort
Mo, 13.07.	14:00	Handarbeitsnachmittag der Ortsgruppe 13 der Volkssolidarität	Begegnungsstätte, Allee-gässchen 1
Di, 14.07.	14:00	Grillnachmittag im Garten der Begegnungsstätte für alle. Anmeldung erwünscht!	Begegnungsstätte, Allee-gässchen 1
Di, 14.07.	18:00	Sprechstunde des Friedensrichters Herrn Thomas Eckelmann	Begegnungsstätte, Allee-gässchen 1
Mi, 15.07.	14:00	Veranstaltung des Blinden- und Sehbehindertenverbandes Großenhain	Begegnungsstätte, Allee-gässchen 1
Sa, 18.07.	09:30 - 12:00	Blutspende	Fitnesscenter Injoy, Am Speicher 102
Sa, 18.07. - So, 19.07.		Jungtierschau	Zabeltitz
Mo, 20.07.	09:30	Fahrt nach Niederlommatsch in die Elbklausen Interessenten melden sich bitte in der Begegnungsstätte!	
Di, 21.07.	15:00 - 19:00	Blutspende des DRK	Begegnungsstätte, Allee-gässchen 1
Mi, 22.07.	14:00	Veranstaltung des BRH-Verbandes	Begegnungsstätte, Allee-gässchen 1
Mo, 27.07.	14:00	Handarbeitsnachmittag der Ortsgruppe 13 der Volkssolidarität	Begegnungsstätte, Allee-gässchen 1
Di, 28.07.	14:00	Sommerfest mit Musik der Seniorengruppe „Frohsinn“	Begegnungsstätte, Allee-gässchen 1
Mi, 29.07.	14:00	Grill- und Sommerfest im Garten der Begegnungsstätte. Bitte melden Sie sich an!!	Begegnungsstätte, Allee-gässchen 1
Do, 30.07.	14:00	Geburtstagsfeier des Monats Juli	Begegnungsstätte, Allee-gässchen 1
Fr, 31.07.	14:30	Sommerfest der Ortsgruppe 7 der Volkssolidarität	Begegnungsstätte, Allee-gässchen 1

Stadtgalerie Radebeul

Figürliches & Abstraktes - Malerei & Grafik von Sabine Fiedler-Mohrmann, Dresden, in der Stadtgalerie Radebeul, Altkötzschenbroda 21.

Ausstellungsdauer: 10.07.-16.08.2009
Geöffnet: Di bis Do und Sonntag jeweils 14-18 Uhr

Ein Projekt des Radebeuler Kunstvereins

Ferienkalender Großenhain

Datum	Uhrzeit	Bezeichnung	Ort
Mo, 13.07.	09:30 - 10:30	Sommerferien-Vorlesewochen für Ferienkinder, Hort- und Vorschulgruppen „Kräuter für alle Sinne“ Um Voranmeldung in der Bücherei wird gebeten!	Neumarkt 1a
Mo, 13.07.	10:00	Burgen und Türme mit schwarzen Steinen	Orangerie, Am Topfmarkt
Di, 14.07.		Wie entsteht ein Haus? - Zu Besuch bei einem Architekten	offen
Mi, 15.07.	09:15	Alberttreff on tour: Felsenbühne Rathen Wandern durch die Sächsische Schweiz und „Die feuerrote Blume“ ansehen. Anmeldung bis 07.07. 09; Kosten: 18,00 €	Cottbusser Bahnhof
Mi, 15.07.		Gestalten mit Verpackungen und Recycling	Orangerie, Am Topfmarkt
Do, 16.07.	07:30 bis So, 19.07.	Besuch in Quetz Wer wollte schon immer mal zum Baumhausgeflüster? Dann seid ihr bei uns richtig und wir fahren gemeinsam nach Quetz in die Magdeburger Börde. Meldet Euch schnell an, denn die Plätze sind beschränkt. Die Kosten für Unterkunft, Fahrt und Verpflegung betragen 80,00 €. Eine Förderung durch das Kreisjugendamt ist möglich.	Büro C.-M.-v.-Weber- Allee 51
Do, 16.07.	08:30	Alberttreff on tour: Spreewald-Erkundung paddeln durch die Natur, die Schlossinsel Lübben erkunden und auf dem großen Wasserspielplatz so richtig austoben; Anmeldung bis 07.07.09 Kosten: 18,00 €	Spreewald

Mo, 20.07. 09:30 - 10:30 **Sommerferien-Vorlesewochen für Ferienkinder, Hort- und Vorschulgruppen** Neumarkt 1a
 „Geschichten aus der Ritterzeit“
 Um Voranmeldung in der Bücherei wird gebeten!

Mo, 20.07. bis Fr, 24.07. 13:00 **Alberttreff on tour: Kreativtage im Museumsdorf Glashütte** Museumsdorf Glashütte
 Töpfern, filzen, Glas blasen, mit Lehm bauen u.v.m.
 Nähere Infos auf extra Flyer; für Kinder von 9-13 Jahre (max. 8 Teilnehmer);
 Anmeldung bis 27.06.09

Do, 23.07. 09:30 **Theatertag: „Die Wunschlaterne“** Alberttreff, Am Marstall 1
 mit dem Marionettentheater Dormbrowsky, Der Mond hilft Kasper aus seinen Nöten.
 Für Kinder ab 6 Jahre.

Änderungen vorbehalten. Genauere Angaben und Informationen sind ab 15.06.2009 im Familienzentrum zu erfragen. Wir bitten um rechtzeitige verbindliche Anmeldung bei Fahrten aufgrund begrenzter Plätze unter Tel. 03522/ 310092 oder im Büro vom Haus der Familie der Diakonie, C.-M.-v.-Weber-Allee 51.

JUBILÄEN

Landrat Arndt Steinbach gratuliert

zur Diamantenen Hochzeit

Ehepaar Käte und Rudolf Stuckas aus Riesa am 16. Juli
 Ehepaar Ursula und Johannes Eckstein aus Weinböhla am 21. Juli

zur Goldenen Hochzeit

Ehepaar Erika und Heinz Kühne aus Diesbar-Seußlitz am 3. Juli
 Ehepaar Helga und Harald Jähmig aus Röderau-Bobersen am 11. Juli
 Ehepaar Ingeborg und Friedhelm Uhlmann aus Weinböhla am 11. Juli
 Ehepaar Marianne und Kurt Wetzig aus Raußlitz am 11. Juli
 Ehepaar Regina und Gerhard Rollberg aus Jacobsthal am 18. Juli

zum 102. Geburtstag

Frau Hilda Barthel aus Meißen am 14. Juli

zum 100. Geburtstag

Frau Wally Müller aus Plotitz am 8. Juli

zum 95. Geburtstag

Frau Dora Schaefer aus Radebeul am 15. Juli

zum 90. Geburtstag

Frau Marianne Jannusch aus Riesa am 12. Juli
 Frau Ilse Jugl aus Riesa am 13. Juli
 Frau Elisabeth Thiele aus Weinböhla am 19. Juli
 Frau Martha Wunderlich aus Jacobsthal am 21. Juli

und wünscht den Jubilaren auch nachträglich
alles Gute, Gesundheit und Wohlergehen.



NEU

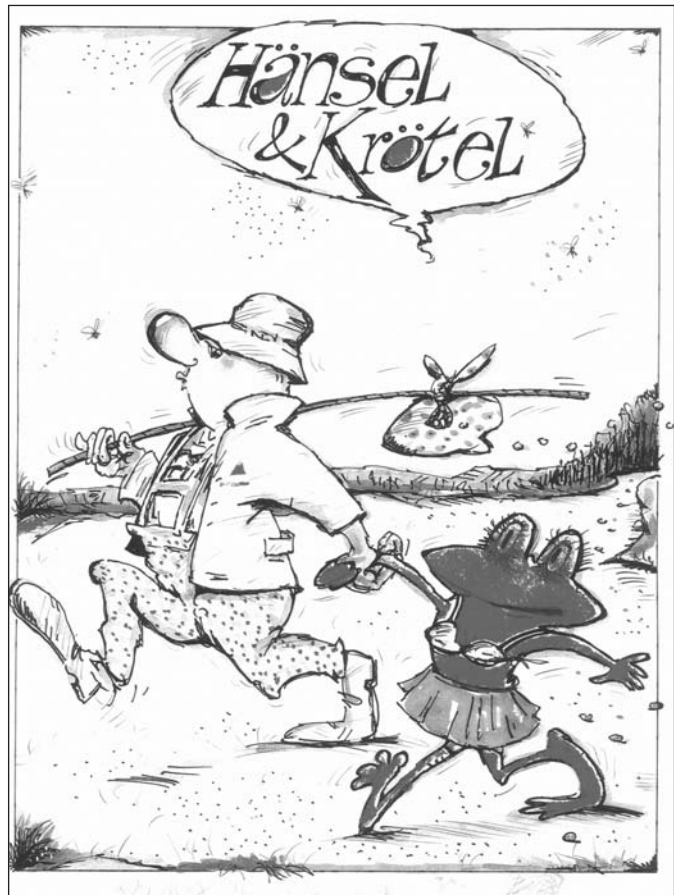
ORIGINALGRAFIK ZUM VORZUGSPREIS

limitiert, nummeriert & signiert



RAINER BACH

Cartoons, Webgrafik,
 Illustrationen, Porträt,
 Performance, Nonsens
 & Erotik-Satire



Blattgröße: A3 • Auflage: 30 Stück

85 € + Versand

Bestellungen: Telefonisch oder per Fax: 0371/8205533

Für alle Fälle



REMONDIS®

www.remondis.de

Containerdienst · Fäkalentsorgung · Mobile Toilettenanlagen
· Wertstoffeffassung · Sonderabfallerfassung/Verbringung
und Beratung · Elektronikschrottsorgung

REMONDIS Elbe-Röder GmbH

- Mühlbacher Weg 3 · 01561 Lampertswalde-Quersa
Telefon +49 (0) 35248/836-0 · Fax +49 (0) 35248/836-13
- Betriebsstätte Riesa · Lommatzcher Straße 8 · 01587 Riesa
Telefon +49 (0) 35 25/72 02-0 · Fax +49 (0) 35 25/72 02-31

IHR HAUSHALTGERÄTESERVICE

Theaterplatz 4
01662 Meißen
Telefon: 03521/45335

Goethestr. 53
01587 Riesa

monsator®
Hausgeräte GmbH

Preiswerte Soforthilfe
unter kostenloser Rufnummer:

0800 / 495 495 5

Wir wollen Ihnen helfen!



Wasch-, Kühl-, Elektro-, Gasgeräteservice

Meißen,	Nossener Str. 38	☎	(0 35 21) 45 20 77	www.krematorium-meissen.de
Nossen,	Bahnhofstr. 15	☎	(03 52 42) 7 10 06	
Weinböhla,	Hauptstr. 15	☎	(03 52 43) 3 29 63	
Großenhain,	Neumarkt 15	☎	(0 35 22) 50 91 01	
Riesa, (Weida)	Stendaler Str. 20	☎	(0 35 25) 73 73 30	
Radebeul,	Meißner Str. 134	☎	(03 51) 8 95 19 17	

weitere
Rufnummer
01 71-7 62 06 80

**Städtisches Bestattungswesen
Krematorium Meißen**



Insel Usedom, Karlshagen neue ruhige Ferienwohnung
zu vermieten.

Tel. 038371/20303 www.ferien-karlshagen.de

Anzeigen, Werbebeilagen und

sonstige Druckanfragen:

03722/50 2000

info@riedel-verlag.de

RIEDEL
Verlag & Druck KG

Notfallnummern für den Landkreis Meißen

Allgemeine Notrufe:

Polizei	110
Rettungsleitstelle/ Feuerwehr/ Notarzt	112

Medizinische Notrufe:

Ärztlicher Notfalldienst	0351/19292
--------------------------	------------

Beratung und Hilfe 24 h:

Interventionsstelle gegen häusliche Gewalt	0351/8384653
Frauen- und Kinderschutzhaus	0351/8384653
Telefonseelsorge ev.	0800/1110111
Telefonseelsorge kath.	0800/ 1110222
Kindersorgentelefon	0800/1110333
Elterntelefon	0800/1110550

Kreditkarten sperren:

EC-Card	01805/ 021021
Visa	0800/8149100
Mastercard	0800/8191040
American Express	069/97971000
Diners Club	0180/5336695

Handy sperren:

D1 T-Mobile	01803/302201
E-Plus	0177/1000
D2 Vodafone	0800/1721234
O2	0800/ 5522255

Rat und Hilfe/Beratungsstellen:

Kreisjugendamt	03521/7253202
Gleichstellungsbeauftragte des Landkreises Meißen	03521/725-0
Weißer Ring	01803/343434
Ehe- und Familienberatung	0351/8308750
Erziehungsberatung	Meißen: 03521/732010 Riesa: 03525/731037 Großenhain: 03522/38760 Gröditz: 035263/68841

Suchtberatung	0351/79552128
Schuldnerberatung	03522/528745 03525/633796

Escape – Beratung für Täter und Täterinnen	0351/8104343
Schwangerschaftskonfliktberatung	0351/8308750

Reisenotruf

Unfallhilfe	0800/6683663
Autoversicherer-Zentralotruf	0180/25026
ADAC	0180/222 222 2
ACE	0180/2343536

Quelle: Netzwerk gegen häusliche Gewalt – Alle Angaben ohne Gewähr –



Der Fachbetrieb



MARTIN & GEIßEL

Am Gewerbegebiet 03, 09661 Schlegel
 Tel.-Fax: 037207/99820-99822
 Home: martinundgeissel.de

An der B169 im
 Demmelhuber Holzfachmarkt 1. Etage

Besuchen Sie ...
 unsere Ausstellung !!!



WERTGUTSCHEINVERLÄNGERUNG auf alle Fenster, Türen und Wintergärten

10% Rabatt (unter Vorlage dieses Coupon)



Wintergärten in Holz oder ALU
 Insektengitter in ALU

KÜCHE & Co
 Die Küchen-Fachleute

www.kueche-co.de

Küchen zum Leben!



Alle Elemente ob Fenster oder Türen wahlweise in Kunststoff - Holz - ALU

Sie finden uns im Otto-Katalog S. 1018 !!!

FARB-Anzeigen fallen auf ...

Anzeigentelefon: (03722) 50 20 00

RIEDEL
 Verlag & Druck KG

VePo  www.vepopolster.de

Polster Möbelhandels-gesellschaft mbH

Wegen Bauarbeiten und Umleitung B 169

Qualität zu fairen Preisen!

Große Baustellen-Preis-Offensive mit sensationellen Nachlässen!

Durchfahrt zu

Vepo-Polster frei!

Größte Polstermöbel-Ausstellung der Region!* • Kommen, Vergleichen, Kaufen!
 04749 Ostrau • *An der B 169 zw. Döbeln und Riesa • Mo-Fr 9-18 Uhr • Sa 9-16 Uhr